

Gebrauchsanleitung für den Anwender
Operating instructions for the user

E-Komfortdurchlauferhitzer DSX

E-convenience instant water heater DSX



de > 2

en > 13

fr > 24

nl > 36

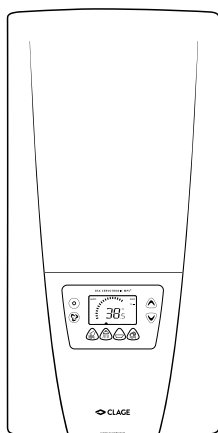


Inhaltsverzeichnis

1. Gerätebeschreibung	2
2. Gebrauch	3
Temperatur einstellen	3
Anwendungstasten	3
Info-Menü	4
Setup-Menü	5
Energieeffizienz-Monitor	7
Energiespartipp	8
Leistungsgrenze	8
Nacherwärmung	8
Temperaturbegrenzung	8
Werkseinstellungen wiederherstellen	8
Entlüften nach Wartungsarbeiten	9
Reinigung und Pflege	9
3. Funkfernbedienung	9
Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	9
Wandhalter montieren	10
Inbetriebnahme	10
Anmeldung der Funkfernbedienung an den Durchlauferhitzer	10
Sicherheitshinweise	11
FX Programmtasten	11
Batteriewechsel	11
Entsorgung	11
4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst	12
5. Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013	48

Hinweis: Die beiliegenden Sicherheitshinweise sind vor der Nutzung des Gerätes sorgfältig und vollständig durchzulesen und für den Gebrauch zu beachten!

1. Gerätebeschreibung



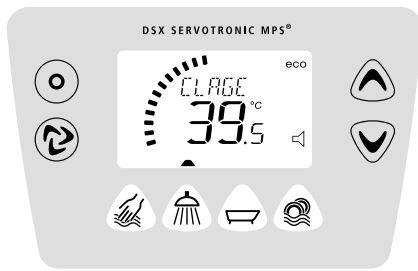
Der Durchlauferhitzer DSX ist ein elektronisch geregelter, druckfester Durchlauferhitzer zur dezentralen Warmwasserbereitung an einer oder mehreren Zapfstellen.

Die Elektronik regelt die Leistungsaufnahme in Abhängigkeit von der gewählten Auslauftemperatur, der jeweiligen Einlauftemperatur und der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und bei Druckschwankungen konstant zu halten. Die gewünschte Auslauftemperatur kann durch Tastendruck von 20°C bis 60°C eingegeben und an der digitalen Anzeige abgelesen werden.

Die Einlauftemperatur kann bis zu 70°C betragen, so dass auch der Betrieb zur Nacherwärmung z.B. in Solaranlagen möglich ist.

Der Durchlauferhitzer kann in Kombination mit einem externen Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer betrieben werden (Details siehe Montageanleitung).

2. Gebrauch



Sobald Sie das Warmwasserventil an der Armatur öffnen, schaltet sich der Durchlauferhitzer automatisch ein. Beim Schließen der Armatur schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus. Die Bedienung des Durchlauferhitzers erfolgt entweder direkt am Gerät oder mit der Funkfernbedienung.

DE

Temperatur einstellen

Mit den Pfeiltasten und können Sie die Wunschtemperatur schrittweise niedriger oder höher einstellen. Wenn Sie einmal kurz auf eine Taste drücken, ändert sich die Temperatur um 1 °C, im Komfortbereich zwischen 35,0 und 42,0 °C sogar nur um 0,5 °C. Wenn Sie eine Taste länger gedrückt halten, ändert sich die Temperatur kontinuierlich. Sie können die Auslauftemperatur von 20 bis 60 °C wählen. Die Anzeige bestätigt die Temperaturveränderung mit »Wärmer« bzw. »Kälter«.

Hinweis: Wird mit der Pfeiltaste die Temperatur unter 20 °C eingestellt, zeigt die Anzeige »- -« und das Gerät schaltet die Heizfunktion ab.

Hinweis: Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche versorgt, wurde während der Geräteinstallation die maximale Temperatur begrenzt und kann nicht höher eingestellt werden.

Anwendungstasten

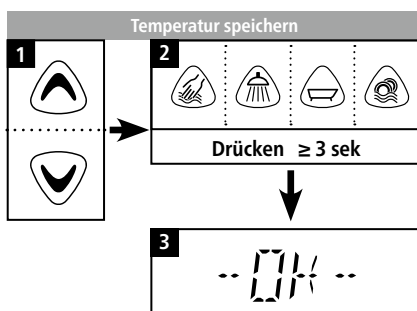
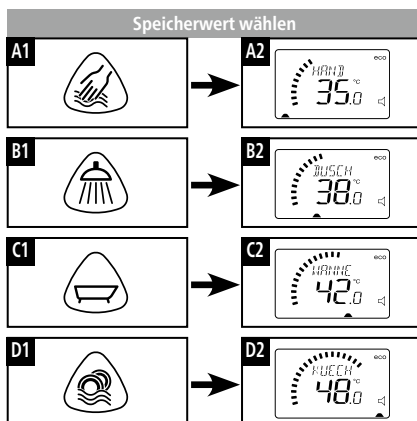
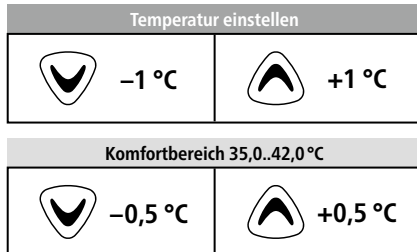
Die vier Anwendungstasten am Gerät ermöglichen Ihnen, schnell eine voreingestellte Temperatur zu wählen.

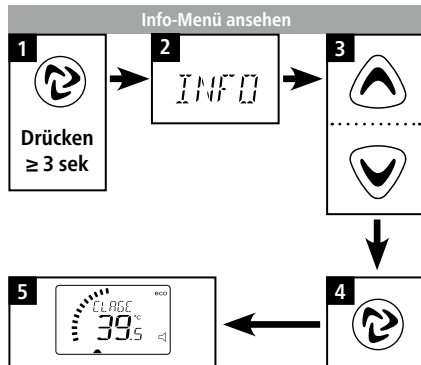
Die Werkseinstellung beträgt für die Anwendung »Handwäsche« 35 °C, für die Anwendung »Dusche« 38 °C, für die Anwendung »Badewanne« 42 °C, und für die Anwendung »Küche« 48 °C.

Sie können die Anwendungstasten mit Ihren eigenen Einstellungen belegen:

Wählen Sie Ihre Wunschtemperatur mit den Pfeiltasten und . Durch längeres Drücken (mindestens für 3 Sekunden) einer der vier Anwendungstasten wird die gewählte Temperatur gespeichert. Die Anzeige bestätigt mit »- -OK- -« und ein Bestätigungston ertönt.


Die gespeicherte Temperatur steht Ihnen nun jedes Mal zur Verfügung, wenn Sie die entsprechende Anwendungstaste drücken.








Info-Menü

Das Info-Menü bietet eine Vielzahl von Anzeigewerten, die über verschiedene Punkte informieren.

Zum Aufrufen des Info-Menüs drücken Sie bitte die Info-Taste  für mindestens 3 Sekunden, die Anzeige bestätigt mit »Info«.

Mit den Pfeiltasten  und  können Sie zwischen den einzelnen Anzeigewerten umschalten. Mit der Info-Taste  gelangen Sie wieder in die Normalanzeige.

Die Anzeigewerte im Einzelnen:

Geräteleistung

Anzeige der aktuell eingestellten maximalen Geräteleistung in kW.

FX Channel

Anzeige des aktuellen Funkkanals von Durchlauferhitzer und Fernbedienung

Temperaturschutz

Anzeige, ob der Temperaturschutz ein- oder ausgeschaltet ist.

Kosten pro Stunde

Anzeige des aktuellen Stromverbrauches in Euro pro Stunde.

Heizdauer

Anzeige der gesamten Betriebsdauer der Heizung in Sekunden / Minuten / Tagen / Jahren.

Betriebsdauer

Anzeige der Betriebsdauer seit dem letzten Einschalten der Versorgungsspannung in Sekunden / Minuten / Tagen / Jahren.

Gesamtbetriebsdauer

Anzeige der gesamten Betriebsdauer des Gerätes in Sekunden / Minuten / Tagen / Jahren.

Fluss

Anzeige des aktuellen Durchflusses in l/min.

Temp in

Anzeige der Einlauftemperatur in °C.

Temp out

Anzeige der Auslauftemperatur in °C.

Leistung

Anzeige der aktuellen Leistungsaufnahme in kW.

Kontrollwert

Anzeige des Kalibrierwerts des Reglers.

Diagnose

Anzeige der letzten zehn Diagnosemeldungen.

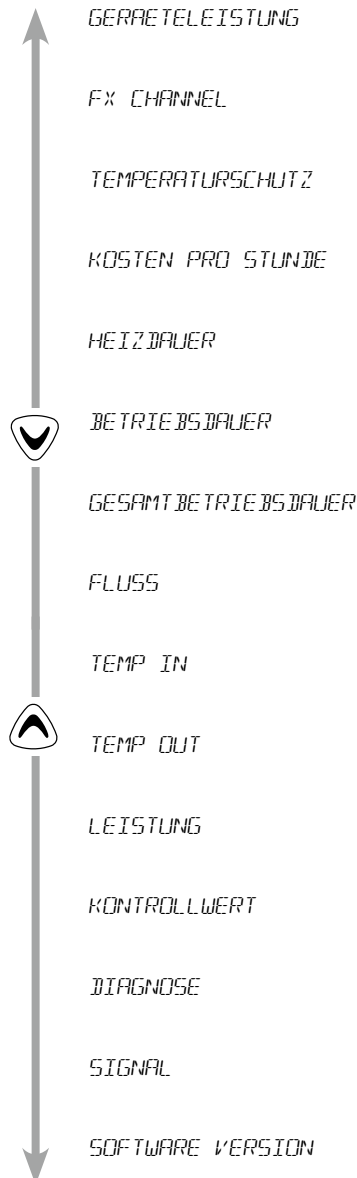
Signal

Anzeige der aktuellen I²C-Verbindungsqualität in %.

Software Version

Anzeige der aktuellen Softwareversion.

Menüpunkt-Reihenfolge »Info-Menü«:



Hinweis:

Im Info-Menü können Sie keine Werte verändern oder eingeben. Es zeigt die oben genannten Werte zu Ihrer Information an.

Anmerkung: Die Werte dienen nur der Information und sind nicht für Abrechnungszwecke geeignet.

Setup-Menü

Das Setup-Menü bietet eine Vielzahl von Einstellungsmöglichkeiten, die das Verhalten und die Anzeige des Gerätes betreffen.

Zum Aufrufen des Setup-Menüs drücken Sie gleichzeitig die Setup-Taste und die Info-Taste für mindestens 3 Sekunden, die Anzeige bestätigt mit »SETUP«.

Mit den Pfeiltasten und können Sie zwischen den einzelnen Parametern umschalten. Ein Drücken der Setup-Taste aktiviert den Verstellmodus des betreffenden Parameters (z.B. »TON«), die Anzeige blinkt. Sie können nun mit den Pfeiltasten und den gewünschten neuen Parameterwert auswählen.

Ein erneuter Druck auf die Setup-Taste speichert den neuen Parameterwert. Mit der Info-Taste gelangen Sie wieder in die Normalanzeige.

Die Parameter im Einzelnen:**Sprache**

Hier können Sie die Bediensprache auswählen.

Einstellungsoptionen:

- » I « deutsch
- » □ « englisch

Ton

Hier können Sie den Tastenbetätigungston ein- und ausstellen.

Einstellungsoptionen:

- » ON « Ton ein
- » - - « Ton aus

Beleuchtung

Hier können Sie den Anzeigenbeleuchtung ein- und ausstellen.

Einstellungsoptionen:

- » ON « Beleuchtung immer an
- » FL « Beleuchtung automatisch, d.h. bei Tastendruck an und nach einiger Zeit automatisch aus
- » - - « Beleuchtung immer aus

Kosten pro kWh (ct)

Hier können Sie den für Sie relevanten Strompreis einstellen.

Einstellungsoptionen:

von 0 ct bis 199,90 €

Uhr

Hier können Sie die Einstellungen für die integrierte Uhr vornehmen.

Einstellungsoptionen:

- » h « Stunden
- » min « Minuten
- » s « Sekunden

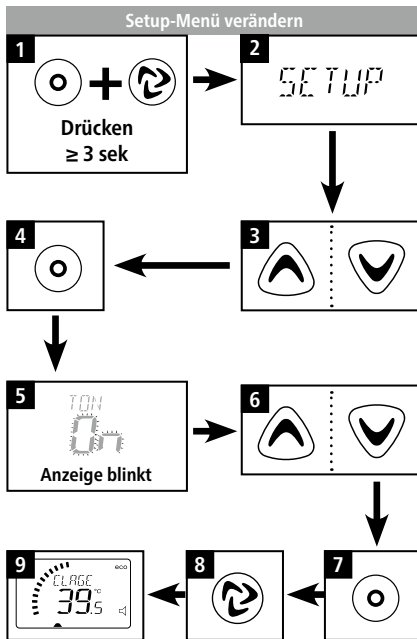
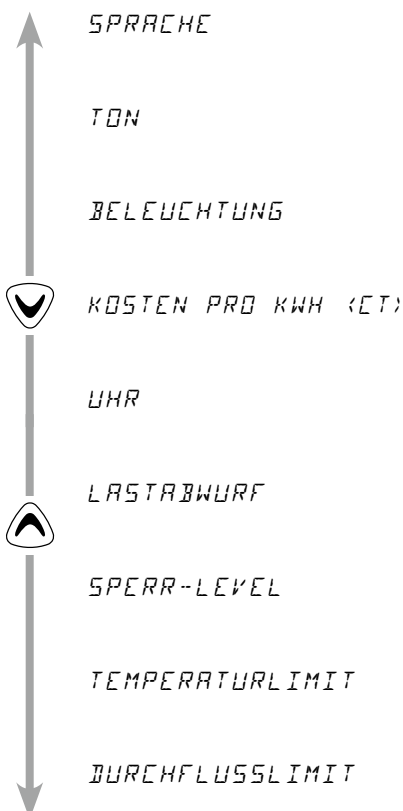
Mit der Info-Taste können Sie den zu verstellenden Uhrzeitwert (»h«, »min« oder »s«) auswählen. Mit den Pfeiltasten und lässt sich der angezeigte Wert verstellen.

Ein Drücken auf der Setup-Taste speichert die neue Uhrzeit.

Mit der Info-Taste gelangen Sie wieder in die Normalanzeige.

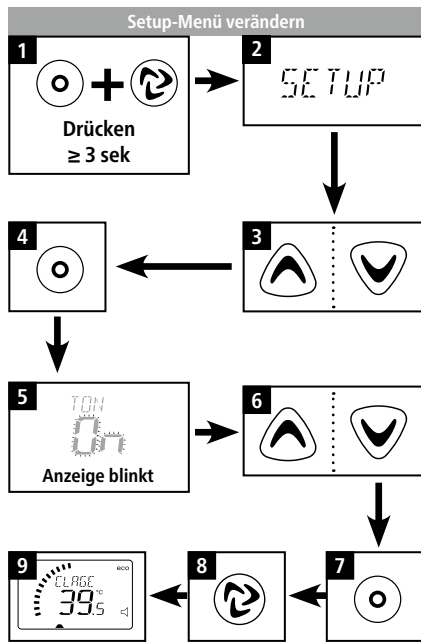
Hinweis:

Mit der Pfeiltaste stellen Sie im Sekunden-Modus die Anzeige auf Null zurück. Mit der Pfeiltaste stellen Sie die Uhrzeitanzeige komplett aus.

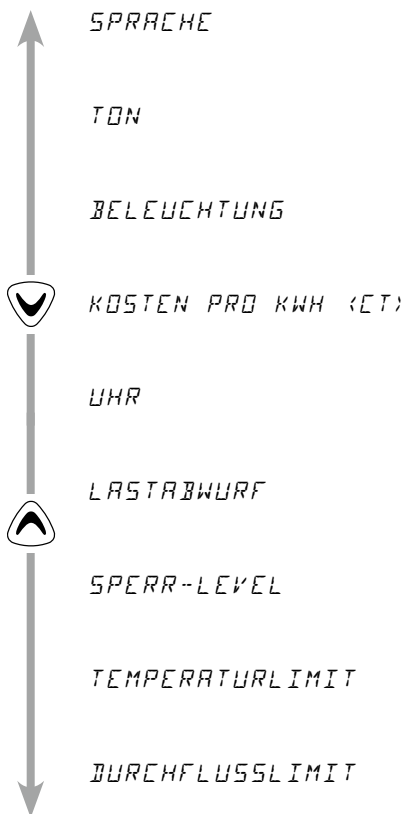
**Menüpunkt-Reihenfolge »Setup-Menü«:**

2. Gebrauch

DE



Menüpunkt-Reihenfolge »Setup-Menü«:



Lastabwurf

Hier können Sie die Einstellung für den Lastabwurf vornehmen.

Einstellungsoptionen:

- »0« Betrieb ohne Lastabwurfrelais, Werkseinstellung
- »1« Betrieb mit normalem Lastabwurfrelais
- »2« Betrieb mit empfindlichem Lastabwurfrelais

Sperr-Level

Der Umfang der Gerätebedienung kann eingeschränkt werden.

Einstellungsoptionen:

- »0« keine Einschränkungen (Werkseinstellung)
- »1« Werk-Reset über Taste (Countdown) nicht möglich, Parameter im Setup-Menü können eingesehen, aber nicht geändert werden
- »2« wie 1, zusätzlich kann das Setup-Menü nicht aufgerufen werden
- »3« wie 2, zusätzlich Sollwertspeicher (Hand, Dusche, Wanne, Küche) nicht änderbar
- »4« wie 3, zusätzlich Sollwert nicht änderbar

Temperaturlimit

Die maximale Temperatur des Gerätes kann auf einen beliebigen Wert innerhalb des Temperatureinstellbereiches reduziert werden.

Um die Begrenzung zu aktivieren, muss das Sperr-Level durch aufstecken der Brücke aktiviert werden. Beachten Sie dazu die Montageanleitung

Durchflusslimit

Hier können Sie das Verhalten der Durchflussbegrenzung einstellen.

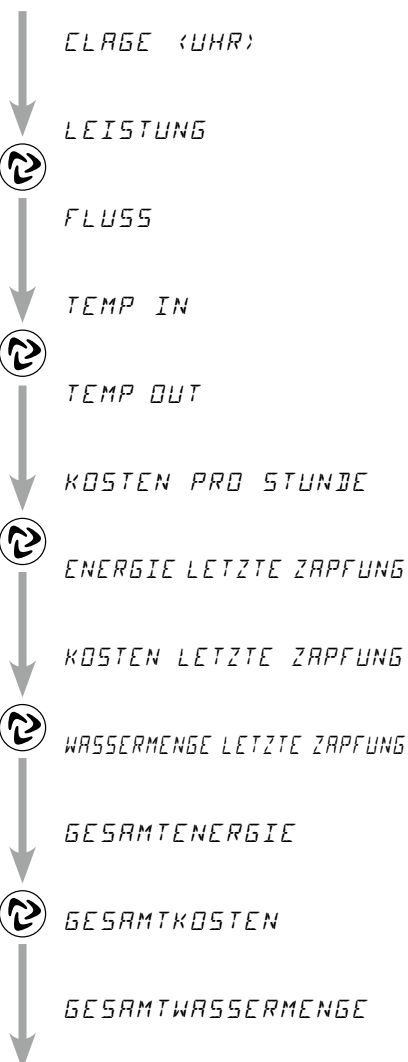
Einstellungsoptionen:

- »-« keine Durchflussbegrenzung
- »A« automatische Anpassung, d.h. Durchfluss so begrenzt, dass die eingestellte Auslauftemperatur erreicht wird
- »Eco« Durchflussbegrenzung auf maximal 8,0l/min
- z.B. »9.0« Begrenzung auf einen fest einstellbaren Wert

Hinweis:



Bei Betriebsart »Eco« und gewählter Temperatur unterhalb 43 °C wird in der Anzeige »Eco« angezeigt.

Menüpunkt-Reihenfolge »Energieeffizienz-Monitor«:



Energieeffizienz-Monitor

In der oberen Anzeigenseite können verschiedene Informationen permanent angezeigt werden.

Wenn Sie die Info-Taste  einmal drücken, wird der Name des aktuell eingestellten Monitors als Laufschrift angezeigt. Um zum nächsten Monitor weiterzuschalten, drücken Sie während die Laufschrift sichtbar ist, die Info-Taste  ein zweites Mal. Es erscheint der Name des nächsten Monitors in der Laufschrift.

Nachdem die Laufschrift durchgelaufen ist, wird in der oberen Anzeigenseite der Wert des ausgewählten Parameters dauerhaft angezeigt.

Die Parameter im Einzelnen:

CLAGE (bzw. Uhr, falls aktiviert)

Das ist die Normalanzeige ohne einen aktivierten Energie- und Statusmonitor. Wurde im Setup-Menü die Anzeige der Uhrzeit aktiviert, wird sie nur bei der Normalanzeige dargestellt.

Hinweis:

Die Menüpunkte »Leistung«, »Fluss«, »Temp In«, »Temp Out« und »Kosten pro Stunde« werden im Kapitel »Info-Menü« erklärt.

Energie letzte Zapfung

Energieverbrauch seit dem Öffnen der Warmwasserarmatur in Wh bzw. kWh.

Kosten letzte Zapfung

Anzeige der laufenden Kosten seit dem Öffnen der Warmwasserarmatur.

Wassermenge letzte Zapfung

Anzeige der Wassermenge seit dem Öffnen der Warmwasserarmatur in Litern.

Gesamtenergie

Anzeige des insgesamt angefallenen Energieverbrauchs in kWh.

Gesamtkosten

Anzeige der insgesamt angefallenen Stromkosten in Euro.

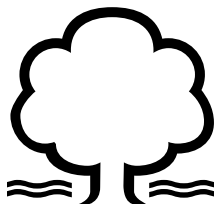
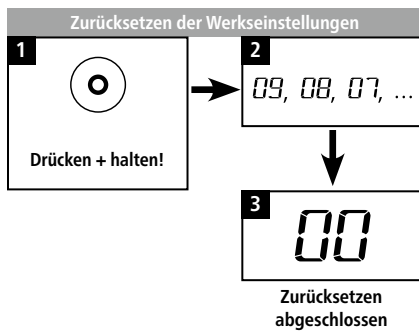
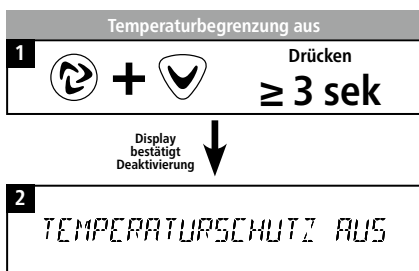
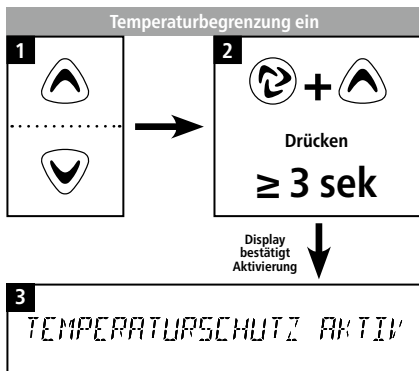
Gesamtwassermenge

Anzeige des gesamten Wasserverbrauchs in Litern.

Anmerkung: Die Werte dienen nur zur Information und sind nicht für Abrechnungszwecke geeignet.

2. Gebrauch

DE



Temperaturbegrenzung

Dieser Durchlauferhitzer ist mit einer zuschaltbaren Temperaturbegrenzung ausgestattet. Werkseitig ist dieser Verbrühungsschutz deaktiviert.

Einschalten:

Grenztemperatur mit den Pfeiltasten und wählen, dann gleichzeitig die Info-Taste und die Pfeiltaste für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten. Das Display bestätigt die Aktivierung kurz mit »TEMPERATURSCHUTZ AKTIV«. Nach dem Aktivieren des Temperaturschutzes kann keine höhere Temperatur mehr eingestellt werden.

Ausschalten:

Gleichzeitig die Info-Taste und die Pfeiltaste für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten. Das Display bestätigt die Deaktivierung kurz mit »TEMPERATURSCHUTZ AUS«.

Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen:

- Halten Sie die Setup-Taste gedrückt, im Display wird nun im Sekundentakt von »09« bis »00« rückwärts gezählt. Bei »00« erfolgt der Reset, früheres Loslassen bricht den Vorgang ab.

Energiespartipp

Stellen Sie die gewünschte Temperatur am Gerät ein und öffnen Sie nur das Warmwasserzapfventil. Wenn Ihnen die Wassertemperatur zu hoch ist, mischen Sie kein kaltes Wasser zu, sondern geben Sie am Gerät eine niedrigere Temperatur ein. Wenn Sie kaltes Wasser zumischen, wird das bereits erwärmte Wasser wieder abgekühlt und es geht wertvolle Energie verloren. Außerdem entzieht sich das in der Armatur zugemischte Kaltwasser dem Regelungsbereich der Elektronik, so dass die Temperaturkonstanz nicht mehr gewährleistet ist.

Leistungsgrenze

Wenn die volle Leistung des Durchlauferhitzers nicht ausreicht, um die gezapfte Wassermenge zu erhitzen, begrenzt das Stellventil automatisch die Durchflussmenge, so dass die eingestellte Solltemperatur erreicht wird.

Nacherwärmung

Bei Betrieb mit vorerwärmtem Wasser (z.B. mit Solaranlagen) muss gewährleistet sein, dass die Einlauftemperatur 70 °C nicht überschreitet.

Sollte bei Betrieb mit vorerwärmtem Wasser die Einlauftemperatur den vorgewählten Sollwert übersteigen, wird keine Leistung abgegeben, die Anzeige zeigt »EINLAUF ZU HEISS« an.

2. Gebrauch

Entlüften nach Wartungsarbeiten

Dieser Durchlauferhitzer ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

1. Trennen Sie den Durchlauferhitzer vom Netz, indem Sie die Sicherungen ausschalten.
2. Schrauben Sie den Strahlregler an der Entnahmemarmatur ab und öffnen Sie zunächst das Kaltwasserzapfventil, um die Wasserleitung sauber zu spülen und eine Verschmutzung des Gerätes oder des Strahlreglers zu vermeiden.
3. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst dann dürfen Sie die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten und den Strahlregler wieder einschrauben.
5. Nach ca. 10 Sekunden kontinuierlichem Wasserfluss aktiviert das Gerät die Heizung.

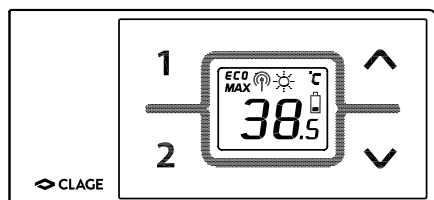
Reinigung und Pflege

- Kunststoffoberflächen und Sanitärarmaturen nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine scheuernden, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Für eine gute Wasserdarbietung sollten Sie die Entnahmemarmaturen (Strahlregler und Handbrausen) regelmäßig abschrauben und reinigen. Lassen Sie alle drei Jahre die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen, um die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit jederzeit zu gewährleisten.

3. Funkfernbedienung

**Vereinfachte EU-Konformitätserklärung**

Hiermit erklärt die CLAGE GmbH, dass dieses Gerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.clage.de/downloads

**Technische Daten**

Typ	FX Funkfernbedienung
Betriebsspannung	3 V
Batterietyp	2x AAA Alkaline ¹⁾
Schutzart	IP 20
Reichweite	10 Meter inkl. Wand
Sendeleistung	< 10 mW
Sende- / Empfangsfrequenzbereich	868,0 – 868,6 MHz
Funkabstrahlung	ungerichtet
Zulassungen	Europa EN 300 220 / CE

1) Wiederaufladbare Batterien (Akkus) dürfen nicht verwendet werden

3. Funkfernbedienung

DE

Abbildung A:
Montage mit Klebestreifen

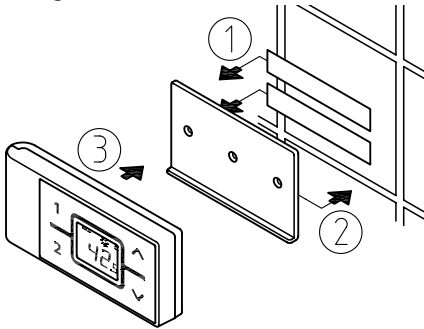
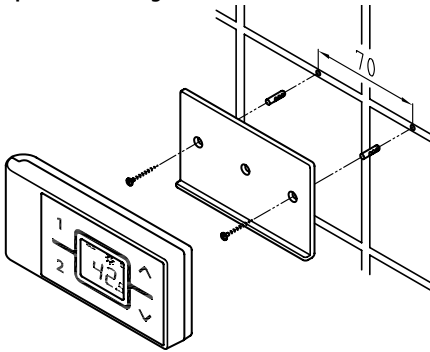


Abbildung B:
Optionale Montage mit Dübeln und Schrauben



Wandhalter montieren

- Prüfen Sie vor der Montage des Wandhalters, ob die Funkfernbedienung an der vorgesehenen Position Funkkontakt zum Durchlauferhitzer aufnehmen kann.
- Der Wandhalter der Funkfernbedienung kann wahlweise mit den beiden Klebestreifen nach Abziehen der Schutzfolien auf eine feste Unterlage (z.B. Fliese) geklebt werden (Abbildung A) oder mit geeigneten Dübeln (Ø 4 mm) und Schrauben an der Wand montiert werden (Abbildung B).
- Bei Verwendung der Klebestreifen ist nach dem Andrücken keine Positionskorrektur mehr möglich, da der Kleber eine sehr hohe Klebkraft besitzt. Achten Sie daher auf eine waagerechte Ausrichtung beim Aufkleben.
- Die Funkfernbedienung wird magnetisch am Wandhalter gehalten.
- Funkfernbedienung und Wandhalter nicht in die Nähe von Kreditkarten oder anderer Karten mit Magnetstreifen bringen. Die eingebauten Magnete können den Magnetstreifen der Karte unlesbar machen.

Inbetriebnahme

Nach dem Einlegen der Batterien in die Funkfernbedienung leuchten alle Symbole des Displays für ca. 4 Sekunden. Wenn die Leistungseinstellung bereits durchgeführt wurde, zeigt die Funkfernbedienung dann den aktuellen Sollwert (Werkseinstellung 38 °C) und den Status des Gerätes. Bei fehlerhafter Funkverbindung zeigt das Display »- -« und ein zyklisch blinkendes Funksymbol an (siehe Fehlerdiagnose).

Anmeldung der Funkfernbedienung an den Durchlauferhitzer

Im Lieferzustand ist die Funkfernbedienung bereits am Gerät angemeldet.

Die erneute Anmeldung ist nur nach durchgeführtem Werksreset am DSX oder bei dauerhaft leuchtender Anzeige »- -« auf der Funkfernbedienung durchzuführen.

1. Stellen Sie sicher, dass die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer eingeschaltet ist (Sicherungen).
2. Entnehmen Sie kurz die Batterien, bis das Display erlischt. Nach dem erneuten Einlegen der Batterien leuchten alle Symbole des Displays für ca. 4 Sekunden. Drücken Sie während dieser Zeit die Pfeiltasten \uparrow und \downarrow . Die Anzeige zeigt dann den aktuellen Kanal (1 bis 99) mit blinkendem Funksymbol an.
3. Wählen Sie mit den Pfeiltasten \uparrow und \downarrow eine Kanalnummer, die bei keiner anderen Funkfernbedienung in Funkreichweite ausgewählt wurde. Bestätigen Sie den Kanal mit der Taste ①. Die Anzeige wechselt in den Anmeldemodus und zeigt »- -« und ein blinkendes Funksymbol.
4. Halten Sie die Funkfernbedienung unmittelbar vor den Durchlauferhitzer.
5. Das Display der Funkfernbedienung wechselt zur Sollwertanzeige.

Hinweis: Wir empfehlen bei der Erstinstallation grundsätzlich den Funkkanal zu ändern.

War die Anmeldung nicht erfolgreich, wechselt die Anzeige nach 45 Sekunden auf »- -« mit blinkendem Funksymbol. Die Funkfernbedienung beendet den Anmeldeversuch und befindet sich dann im Stromsparmodes. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Anmeldevorgang erneut gestartet.

Hinweise:

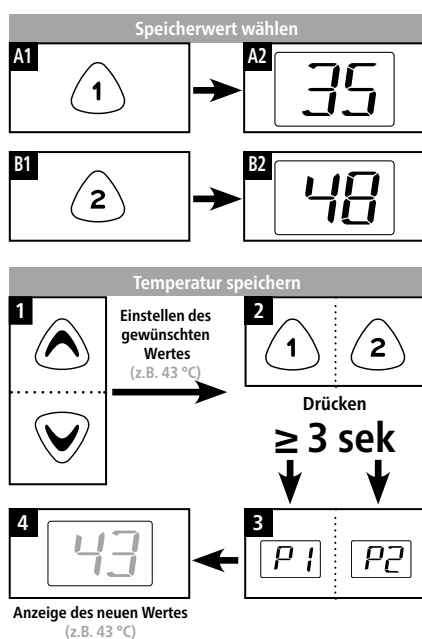
- Bei nicht angemeldeter Funkfernbedienung bzw. bei Verlust des Funkkontakts bleibt die zuletzt eingestellte Temperatur erhalten.
- Für den Fachhandwerker: Nach einem Reset am Durchlauferhitzer (siehe Montageanleitung, Kapitel »Erneute Inbetriebnahme«) muss die Anmeldung zwingend durchgeführt werden!



3. Funkfernbedienung

Sicherheitshinweise

- Bei Fehlfunktionen der Funkfernbedienung sofort die Batterien entnehmen.
- Die Funkfernbedienung keiner Feuchtigkeit aussetzen.
- Leere Batterien können auslaufen und die Funkfernbedienung beschädigen. Daher sind die Batterien bei aufleuchtendem Batteriesymbol im Display oder fehlender Reaktion auf Tastendruck sofort zu ersetzen.
- Bei längerer Nichtbenutzung der Funkfernbedienung, die Batterien aus der Funkfernbedienung entnehmen.
- Nach Tastendruck erfolgt alle 10 Sekunden eine Aktualisierung des Displays auf der Funkfernbedienung, solange Wasser fließt. Nach Wasserstopp erfolgt noch dreimal eine Aktualisierung der Anzeige der Funkfernbedienung, anschließend schaltet die Funkfernbedienung in den Energiesparmodus.
- Ohne aktive Funkverbindung heizt der Durchlauferhitzer auf den zuletzt eingestellten Sollwert.



FX Programmtasten

Die Programmtasten und ermöglichen Ihnen, schnell die voreingestellte Temperatur zu wählen.

Wenn Sie auf eine Programmtaste drücken, wird die voreingestellte Temperatur gewählt und angezeigt. Die Werkseinstellung beträgt für Programm 35 °C und für Programm 48 °C. Sie können die Programmtasten mit eigenen Einstellungen belegen:

- Durch längeres Drücken der Programmtaste wird die vorher gewählte Temperatur gespeichert. Die Anzeige wechselt von »P1« bzw. »P2« auf den neu gespeicherten Temperaturwert. Die neu eingestellte Temperatur steht Ihnen nun jedes Mal zur Verfügung, wenn Sie die entsprechende Programmtaste drücken.

Batteriewechsel

Tauschen Sie bei Aufleuchten des Batteriesymbols die Batterien gegen neue AAA-Batterien aus.

- Wiederaufladbare Batterien (Akkus) dürfen nicht verwendet werden!
- Nicht aufladbare Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden.
- Verschiedene Batteriesorten oder neue und gebrauchte Batterien dürfen nicht gemeinsam verwendet werden.
- Achten Sie beim Wiedereinsetzen der Batterien auf die richtige Polarität.

Entsorgung

Batterien können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Daher müssen gebrauchte Batterien in Batteriesammelstellen abgegeben werden, sie dürfen nicht in den normalen Hausmüll gegeben werden.

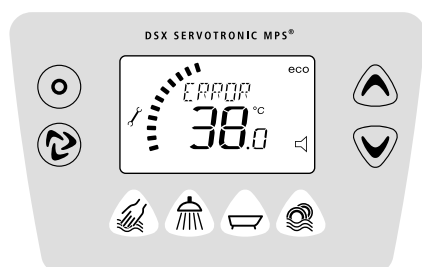
Am Ende der Lebensdauer der Funkfernbedienung sind die Batterien getrennt vom restlichen Gerät zu entsorgen.

4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst



Reparaturen dürfen nur von anerkannten Fachhandwerksbetrieben durchgeführt werden.

Wenn sich ein Fehler an Ihrem Gerät mit dieser Tabelle nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Werkskundendienst. Halten Sie die Daten des Gerätetypenschildes bereit!

**CLAGE GmbH**

Werkskundendienst

Pirolweg 1–5
21337 Lüneburg
Deutschland

Fon: +49 4131 8901-40

Fax: +49 4131 8901-41

E-Mail: service@clage.de

Dieser Durchlauferhitzer wurde sorgfältig hergestellt und vor der Auslieferung mehrfach überprüft. Tritt ein Problem auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik »zurückzusetzen«. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.

DSX SERVOTRONIC MPS®		
Problem	Ursache	Abhilfe
Wasser bleibt kalt, LCD-Anzeige leuchtet nicht	Haussicherung ausgelöst	Sicherung erneuern oder einschalten
	Sicherheitsdruckschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
Wasser bleibt kalt, Temperaturanzeige leuchtet	Sicherheitstemperaturschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
In der Anzeige erscheint das Fehlersymbol »Schraubenschlüssel«	Regelung hat abgeschaltet	Sicherungen aus- und wieder einschalten. Wenn Fehlermeldung weiterhin besteht, Kundendienst informieren
Warmwasserdurchfluss wird schwächer	Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt	Strahlregler, Duschkopf oder Siebe reinigen
	Einlauffiltersieb verschmutzt oder verkalkt	Filtersieb von Kundendienst reinigen lassen
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht	Wasserdurchfluss zu groß	Motorventil (wieder) aktivieren
	Kaltwasser ist an der Armatur beigemischt	Nur Warmwasser zapfen, Temperatur für den Gebrauch einstellen; Auslauftemperatur prüfen
LCD-Anzeige: »EINLAUF ZU HEISS«	Einlauftemperatur über Sollwerttemperatur	Einlauftemperatur verringern
Tasten am Gerät lassen sich nicht drücken	Haube ist nicht richtig aufgesetzt	Haube von Kundendienst richtig montieren lassen

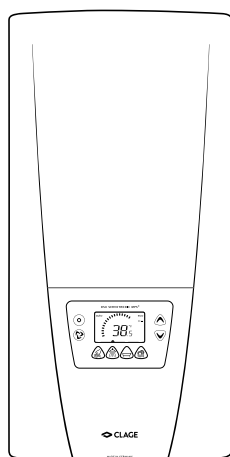
FX Fernbedienung		
Problem	Ursache	Abhilfe
Symbol »Batterie« wird angezeigt	Batterien der Funkfernbedienung leer	Zwei neue Batterien Typ AAA in die Funkfernbedienung einsetzen
Anzeige: »FM« und Gerät reagiert nicht auf Funkfernbedienung	Reichweite der Funkübertragung überschritten	Funkfernbedienung näher am Gerät platzieren, Taste drücken
	Störungen durch andere Funksender	Erneute Anmeldung mit anderem Funkkanal durchführen
Anzeige: »- « und Funksymbol blinkt	Anmeldeprozedur aktiv	Funkfernbedienung vor Durchlauferhitzer halten

Contents

1. Description of the appliance	13
2. How to use	14
Temperature setting	14
Programme keys	14
Info menu	15
Setup menu	16
Energy Efficiency Monitor	18
Temperature limitation	19
Reset to factory setting	19
How to save energy	19
Power limit	19
Top-up heating	19
Venting after maintenance work	20
Cleaning and maintenance	20
3. Remote control	20
Simplified EU Declaration of Conformity	20
Mounting the wall bracket	21
Initial operation	21
Registration of remote control at the instant water heater	21
FX programme buttons	22
Safety notes	22
Battery replacement	22
Disposal	22
4. Trouble-shooting and service	23
5. Product data sheet in accordance with EU regulation - 812/2013 814/2013	48

Note: Carefully read the enclosed safety instructions through in full before using the appliance and follow them during use!

1. Description of the appliance



The instantaneous water heater DSX is a electronically controlled, pressure-resistant water heater for a decentralised water supply to one or more tap connections.

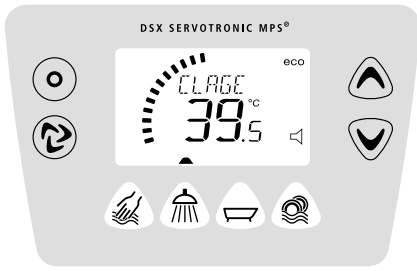
Its electronic control regulates the power consumption depending on the selected outlet temperature, the respective inlet temperature and the flow rate, thus reaching the set temperature exactly to the degree and keeping it constant in case of pressure fluctuations. The required outlet temperature can be entered on a keypad within a range between 20 °C and 60 °C and can be read off the digital display.

The maximum inlet temperature can be up to 70 °C so that operation in connection with e.g. solar heating systems is possible.

It is possible to use the instantaneous water heater in combination with an external load shedding relay for electronically controlled instantaneous water heaters (refer to installing instructions).

2. How to use

EN



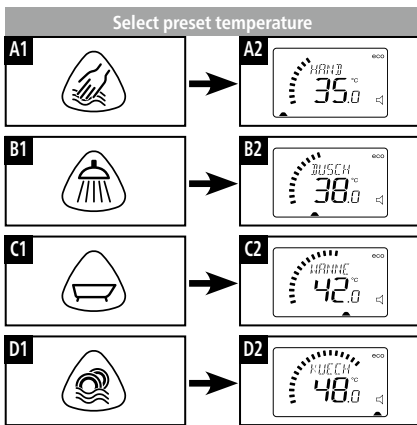
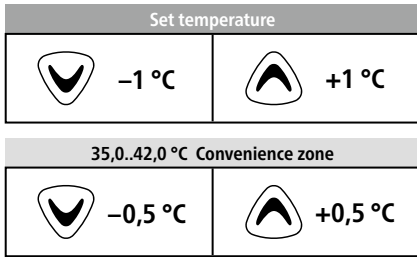
As soon as you open the hot water tap, the instantaneous water heater switches on automatically. When the tap is closed, the appliance automatically switches off. The water heater is operated at the device itself or with the wireless remote control.

Temperature setting

You can set the required temperature gradually to a lower or higher value with the arrow keys \blacktriangledown and \blacktriangle . The temperature changes by 1 °C, in the convenience zone between 35 °C and 42 °C even by 0.5 °C, if key is pressed shortly one time. Pressing a key for a longer time changes the temperature continuously. You can select the outlet temperature from 20 °C to 60 °C. The display confirms the temperature changes by "warmer" respectively "colder".

Note: If temperature is set below 20 °C with arrow key \blacktriangledown the display shows "--" and the appliance switches off the heating function.

Note: If the water heater supplies a shower, the maximum temperature was reduced during initial operation. This limitation cannot be exceeded.



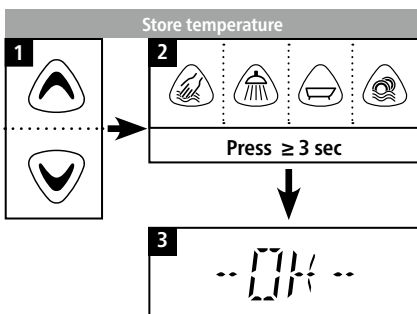
Programme keys

The four programme keys at the device allow to quickly select the preset temperature. The factory setting for application "hand wash" HAND is 35 °C, for application "shower" DUSCH it is 38 °C, for application "bath tub" BADENNE it is 42 °C, and for application "kitchen" KUECH it is 48 °C.

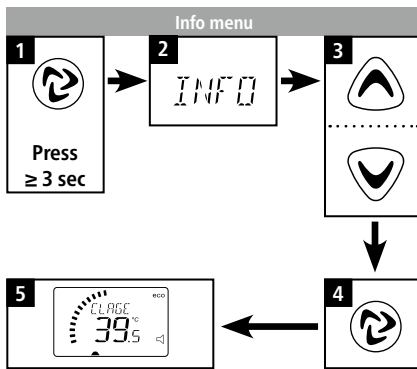
You can assign your own settings for the programme keys:

Select the desired temperature via the arrow keys \blacktriangledown and \blacktriangle . Prolonged pressing (at least 3 seconds) of one of the four programme keys stores the previously selected temperature. The display confirms by "--OK--" and an acoustic signal will resound.

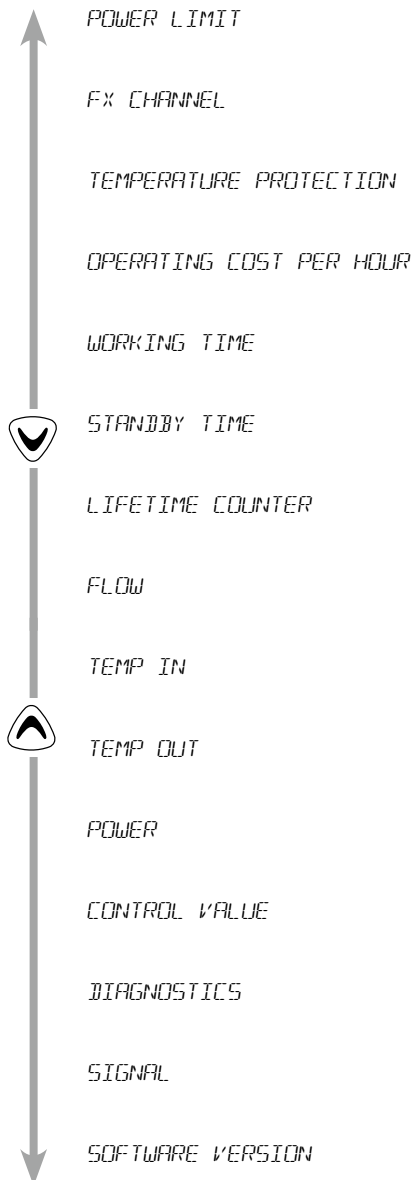
The stored temperature is now available to you each time you press the corresponding programme key.



2. How to use



Menu item order of "Info menu":



Info menu

The Info menu offers a variety of display values, that provide information on various parameters.

Press the info key (circular arrow icon) for at least 3 seconds to call up the Info menu, the display confirms by "Info".

Using the arrow keys (up and down arrow keys) you can switch over to the individual display information. With info key (circular arrow icon) you will get back to the standard display.

Individual display values as follows:

Power limit

Informs about the current maximum power rating (kW) of the appliance.

FX Channel

Information about the current radio channel of the water heater and its remote control.

Temperature protection

Information, if temperature protection is activated or deactivated.

Operating cost per hour

Indication about the current energy consumption given in Euro per hour.

Working time

Indication of total operating time of the heating given in seconds / minutes / days / years.

Standby time

Indication of the operating time since latest connection of the appliance to the supply voltage given in seconds / minutes / days / years.

Lifetime counter

Indication of the total operating time of the appliance given in seconds / minutes / days / years.

Flow

Indication of current flow rate given in l/min.

Temp in

Indication of inlet temperature (°C).

Temp out

Indication of outlet temperature (°C).

Power

Indication of current power consumption (kW).

Control value

Indication of calibration value of the control system.

Diagnostics

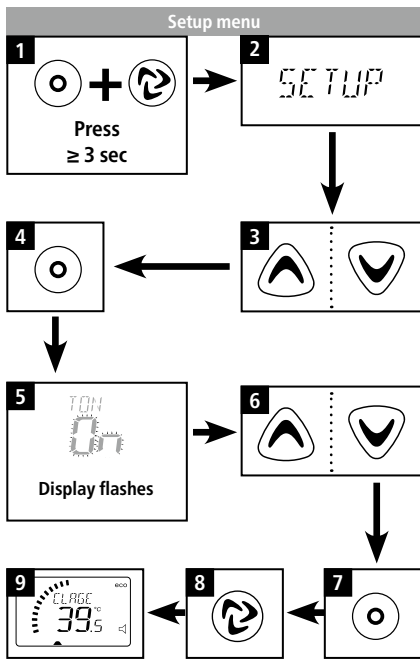
Indication of the last ten diagnostic messages.

Signal

Indication of the current I²C-connection quality in %.

2. How to use

EN



Software version

Information about installed software version.

Note: Values of the Info menu cannot be modified or entered. Above mentioned values are only given for your information!

Note: The values are for information only and are not suitable for billing purposes.

Setup menu

The setup menu offers a variety of adjustabilities, affecting the performance and the display of the appliance.

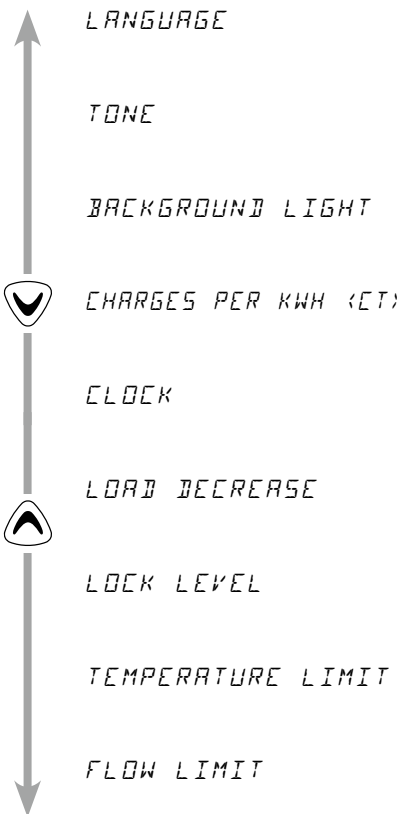
Press the setup key (Info) and the info key (Info) simultaneously for at least 3 seconds to call up the setup menu, the display confirms by "SETUP".

Using the arrow keys (Up) and (Down) you can switch over to the individual parameters. The setting mode of the individual parameter (e.g. tone) is activated by pressing the setup key (Info), the display flashes. You can now select the new parameter value with the arrow keys (Up) and (Down).

The new parameter value is stored when pressing the setup key (Info) again. With info key (Info) you will get back to the standard display.

Individual parameter as follows:

Menu item order of "Setup menu"



Language

Operating language can be selected.

Setting options:

- "I" German
- "E" English

Tone

Activation and deactivation of key tone.

Setting options:

- "on" key tone activated
- "--" key tone deactivated

Background light

Activation and deactivation of display background light

Setting options:

- "on" background light constantly on
- "AL" background light switches on automatically e.g. when keys are pressed, and switches off automatically after some time
- "--" background light off

Charges per kWh (ct)

The relevant electricity tariff can be entered.

Setting options:

from 0 ct to 199,90 €

Clock

Time settings can be done

Setting options:

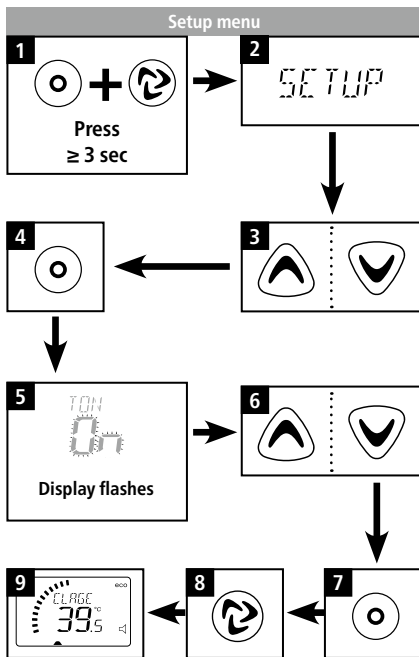
- "h" hours
- "min" minutes
- "s" seconds

The info key (Info) selects the clock parameter to be changed ("h", "min" or "s").

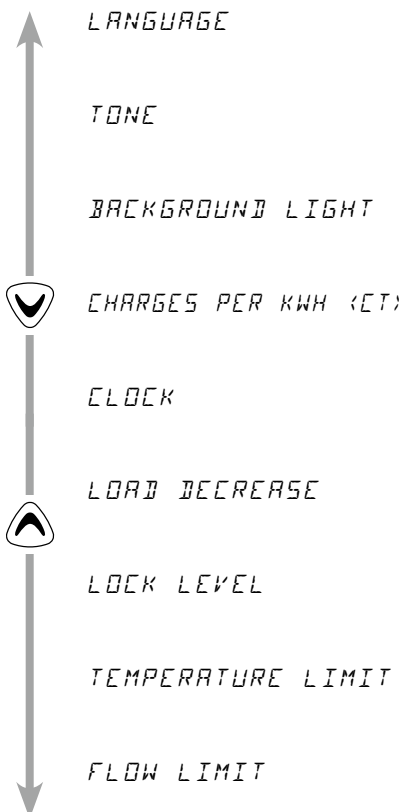
The arrow keys (Up) and (Down) changes the set value shown.

Pressing the setup key (Info) stores the new value.

2. How to use



Menu item order of "Setup menu"



With info key you will get back to the standard display.

Note:

The arrow key resets the display to zero when mode "s" is chosen.

The arrow key deactivates the display of the clock.

Load decrease

Setting of load shedding parameters

Setting options:

- "0" Operation without load shedding relay, factory setting
- "1" operation with standard load shedding relay
- "2" operation with sensitive load shedding relay

Lock level

Limitation of appliance's operation complexity.

Setting options:

- "0" no restriction (factory setting)
- "1" factory reset via key (countdown) not possible, parameters can be seen but not be modified in setup menu
- "2" same as "1", additionally the setup menu cannot be opened
- "3" same as "2", additionally nominal value memory (handwash, shower, bathtub, kitchen) not changeable
- "4" same as "3", additionally nominal value not changeable

Temperature limit

The maximum settable temperature can be reduced to any value within the temperature limit.

The Lock level must be activated via placing the jumper to enable the limitation. Refer to the installation manual to this.

Flow limit

Setting of flow rate limitation.

Setting options:

- "- -" no flow rate limitation
- "AL" automatic adjustment, i.e. flow rate is limited in a way so that the selected outlet temperature is reached
- "Eco" flow rate limitation to max. 8.0l/min
- e.g. "9.0" limitation to a selected value

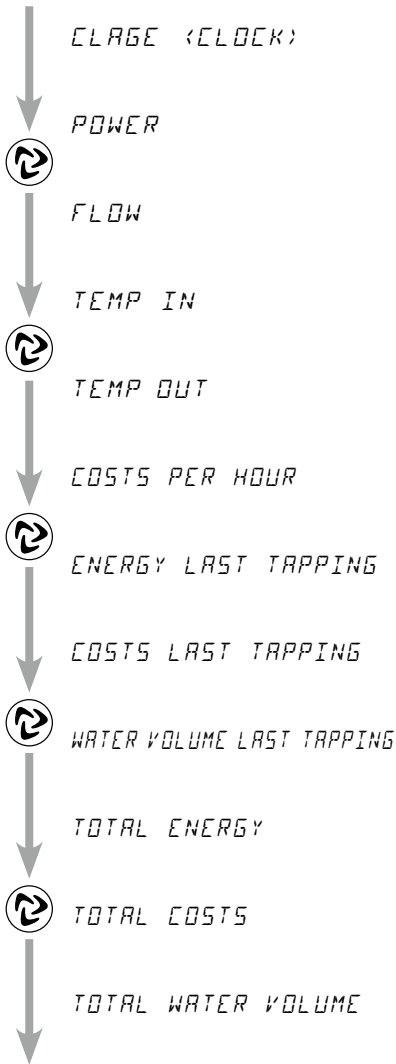
Note:

"Eco" is displayed when operating mode "Eco" is selected and the set temperature is below 43°C.

2. How to use



EN

Menu item order of "Energy Efficiency Monitor":



Energy Efficiency Monitor

In the top row of the display, various information can be displayed permanently.

If you press the info key  once, the name of the currently selected monitor is displayed as scrolling text. To continue to the next monitor, press the info key  a second time while the scrolling text is visible. The name of the monitor will appear as scrolling text.

After the scrolling text, the value of the currently selected parameter will be displayed permanently in the top row of the display.

Individual parameter as follows:

CLAGE (or Clock, if enabled)

This is the normal display mode without an activated Energy and Status Monitor. If the clock was enabled in the Setup menu, it is only shown in normal display mode.

Note:

The menu items "Power", "Flow", "Temp In", "Temp Out" and "Costs per hour" are explained in the chapter "Info Menu".

Energy last tapping

Energy consumption since opening the hot water tap in Wh or kWh.

Costs last tapping

Indication of the costs since opening the hot water tap.

Water last tapping

Display the amount of water since opening the hot water tap in litres.

Total energy

Display of the total accumulated energy consumption in kWh.

Total costs

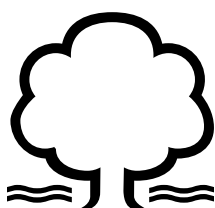
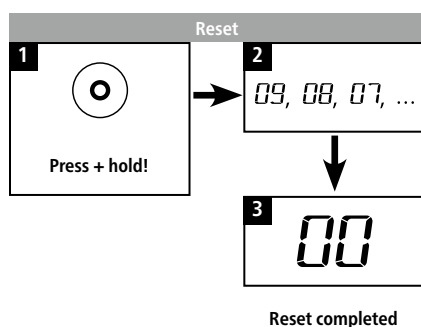
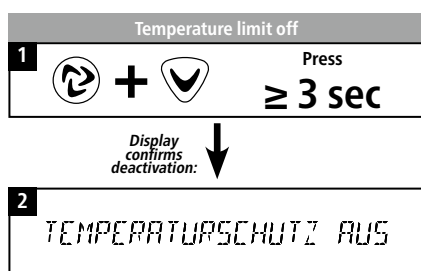
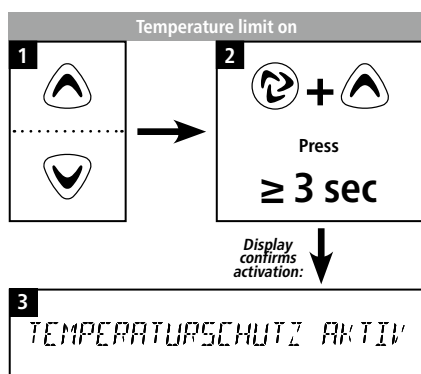
Display the total accumulated electricity costs in Euro.

Total water

Indication of the total water consumption in litres.

Note: The values are for information only and are not suitable for billing purposes.





2. How to use



Temperature limitation

This instantaneous water heater is equipped with an optional temperature limiting function. This scalding protection is deactivated in the works setting.

Switch on:

Select the limit temperature with arrow keys  and , then press info key  and arrow key  simultaneously for at least 3 sec. The display briefly confirms the activation by "TEMP PROTECTION ENABLED".


After activation of the scalding protection it is impossible to select a higher temperature.

Switch off:

Press info key  and arrow key  simultaneously for at least 3 sec. The display briefly confirms the deactivation by "TEMP PROTECTION OFF".

Reset to factory setting

All factory settings can be recalled:

- Press setup key , the display now counts backwards from " 09" to " 00" in second intervals. The appliance is reset at value " 00" – if you stop pressing the key earlier, the process will be cancelled.

How to save energy

Set the exact temperature you need on the appliance and open the hot water tap. Once you feel that the water is too hot, do not add any cold water and, instead, enter a lower temperature on the appliance. If you were to add cold water, the water already heated would cool down again and valuable energy would be wasted. Moreover, the cold water added in the tap is not covered by the control range of the electronic circuitry, with the result that temperature constancy is no longer guaranteed.

Power limit

If the full output of the instantaneous water heater DSX does not suffice to heat the tapped quantity of water, the control valve automatically reduces the flow rate so that the set temperature is reached.

Top-up heating

When operating with preheated water (e.g. with solar systems), you must ensure that the inlet temperature does not exceed 70 °C.

If the inlet temperature exceeds the setpoint, the appliance is not providing any output, and the display shows "INLET TEMP TOO HIGH".

2. How to use

EN



Venting after maintenance work

This instantaneous water heater features an automatic air bubble protection to prevent it from inadvertently running dry. Nevertheless, the appliance must be vented before using it for the first time. Each time the appliance is emptied (e.g. after work on the plumbing system, if there is a risk of frost or following repair work), the appliance must be re-vented before it is used again.

1. Disconnect the instantaneous water heater from the mains (e.g. via deactivating the fuses).
2. Unscrew the jet regulator on the outlet fitting and open the cold water tap valve to rinse out the water pipe and avoid contaminating the appliance or the jet regulator.
3. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.
4. Only then should you re-connect the power supply again (e.g. via activating the fuses) to the instantaneous water heater and screw the jet regulator back in.
5. The appliance activates the heater after approx. 10 seconds of continuous water flow.

Cleaning and maintenance

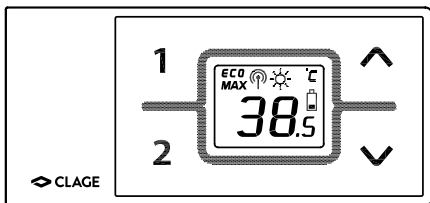
- Plastic surfaces and fittings should only be wiped with a damp cloth. Do not use abrasive or chlorine-based cleaning agents or solvents.
- For a good water supply, the outlet fittings (special tap aerators and shower heads) should be unscrewed and cleaned at regular intervals. Every three years, the electrical and plumbing components should be inspected by an authorised professional in order to ensure proper functioning and operational safety at all times.

3. Remote control



Simplified EU Declaration of Conformity

CLAGE GmbH hereby declares that this device complies with Directive 2014/53/EU. The complete text of the EU Declaration of Conformity is available at the following internet address: www.clage.com/downloads.



Technical data

Model	FX remote control
Operating voltage	3V
Type of battery	2x AAA Alkaline ¹⁾
Type of protection	IP 20
Transmission range	10 metres incl. barrier
Transmission power	< 10 mW
Transmission and receiving frequency range	868.0 – 868.6 MHz
Radiation	undirected
Approvals	Europe EN 300 220 / CE

¹⁾ Do not use rechargeable batteries.

3. Remote control

Figure A:
Installation with adhesive tape

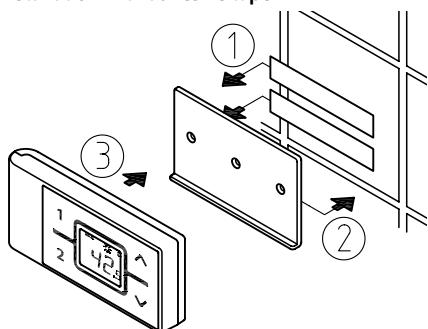
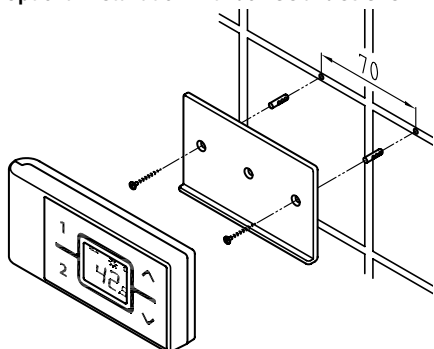


Figure B:
Optional installation with dowels and screws



Mounting the wall bracket

- Before attaching the wall bracket to the wall, ensure that the remote control has radio contact to the instantaneous water heater from its designated position.
- The wall bracket of the remote control can either be attached securely with the included adhesive tape, after stripping off the protection film (as shown in the figure A), on a rigid board (e.g. tile) or with suitable dowels (Ø 4 mm) and screws (as shown in the figure B).
- When using the adhesive tape it is not possible to further adjust the position because of the strong adherence of the glue. Therefore, pay attention to a horizontal alignment when attaching it.
- The remote control is magnetically retained at the wall bracket.
- Keep the remote control and wall bracket away from credit cards or other cards with magnetic strips. The built in magnets can damage the card's magnetic strip.

Initial operation

After inserting the batteries in the remote control its display indicates all symbols for about 4 seconds. By the time the power settings have been carried out, the remote control indicates the current setpoint (factory setting 38°C) and the state of the appliance. In case of a failing radio contact, the display indicates "no" and a cyclical, flashing radio symbol (see Troubleshooting).

Registration of remote control at the instant water heater

The remote control is registered as-delivered condition.

Only register again after performed work reset at the DSX or when the remote control display continually indicates "no".

1. Make sure that the power supply to the instantaneous water heater is switched on (fuse).
2. Remove the batteries until the display expires. After inserting the batteries, the display indicates all symbols for about 4 seconds. During this time, press and hold the arrow keys \uparrow and \downarrow for a short time. Then the display shows the current channel (1 to 99) and a flashing radio symbol.
3. Using the arrow keys \uparrow and \downarrow chooses the desired channel. Press key $\textcircled{1}$ to confirm the selected channel number. The display changes to registration mode and shows "--" as well as a flashing radio symbol.
4. Place the remote control directly in front of the instantaneous water heater.
5. The display switches to the setpoint value display.

Note: For initial installation we basically recommend to change the radio channel.

In the case of an unsuccessful registration the display indicates "no" by a flashing radio signal after 45 seconds. The remote control quits the registration process and switches to standby mode. By pressing a key the registration process will be repeated.

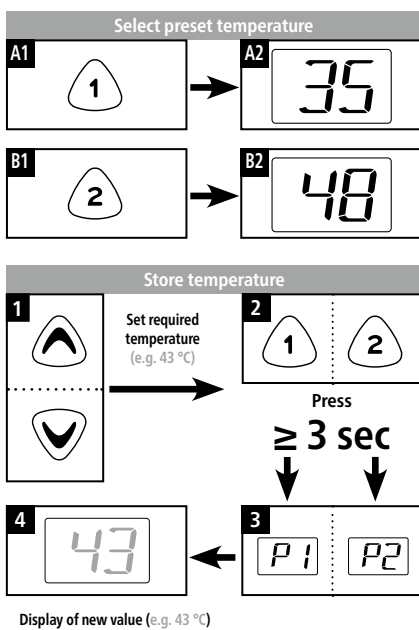
Notes:

- With no remote control registered or without working radio connection, the instantaneous water heater heats to the prior selected set temperature.
- For the professional: After a reset at the water heater (refer to installing instructions, chapter "Reinstallation") a registration is required!



Safety notes

- At malfunction of the remote control remove the batteries immediately.
- Do not expose the remote control to moisture.
- Flat batteries can leak and damage the remote control. Hence, replace flat batteries right away as soon as battery symbol lights up in the display or the remote control does not response after keystroke.
- When the remote control is not to be used in the long term, remove the batteries.
- After a keystroke the remote control refreshes every 10 seconds when water is flowing. When the water flow stops the remote control refreshes again 3 more times.
- Without working radio connection, the appliance heats to the prior selected set value.



FX programme buttons

The two programme buttons allow to quickly select the preset temperature. When pressing a programme key, the preset temperature is selected and displayed. The factory setting for programme ① is 35 °C and for programme ② it is 48 °C. You can assign your own settings for the programme keys:

- Prolonged pressing of the programme key stores the previously selected temperature. The display changes from "P1" or "P2" to the newly stored temperature value. This newly set temperature is now available to you each time you press the corresponding program key.

Battery replacement

Replace the batteries with new AAA-batteries when the battery symbol  flashes up.

- Do not use rechargeable batteries!
- Non-rechargeable batteries are not to be recharged.
- Different types of batteries or new and used batteries are not to be mixed.
- When replacing the batteries, observe the correct polarity.

Disposal

Batteries may contain environmentally hazardous substances. Therefore, used batteries must be disposed of at special collecting points and not be mixed with general household waste.

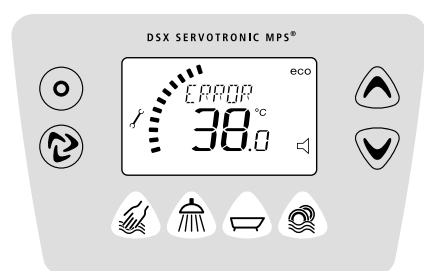
At the end of the remote control's lifetime, the batteries must be disposed of separate from the appliance.

4. Trouble-shooting and service



Repairs must only be carried out by authorised professionals.

If a fault in your appliance cannot be rectified with the aid of this table, please contact the service organisation of your importer or the Central Customer Service Department. Please have the details of the typeplate at hand.



CLAGE GmbH

After-Sales Service

Pirolweg 1–5
21337 Lüneburg
Germany

Phone: +49 4131 8901-40

Fax: +49 4131 8901-41

Email: service@clage.de

This instantaneous water heater was manufactured conscientiously and checked several times before delivery. Should malfunctions nevertheless occur, it is usually only due to a bagatelle. First attempt to switch the house fuses off and on again in order to reset the electronics. Next, try to remedy the problem with reference to the following table. In doing so, you will avoid unnecessary expense of customer service assistance.

DSX SERVOTRONIC MPS®		
Problem	Cause	Solution
Water stays cold, digital display does not light up	Master fuse tripped	Renew or activate fuse
	Safety pressure cut-out tripped	Contact customer service
Water stays cold, digital display does light up	Safety thermal cut-out tripped	Contact customer service
Display shows error symbol "wrench"	Control system has switched off	Switch fuses off and on. If symbol "screwdriver" is still indicated, contact customer service
Flow rate of hot water too weak	Outlet fitting dirty or calcified	Clean shower head, jet regulator or sieves
	Fine filter dirty or calcified	Let clean fine filter by customer service
Selected temperature is not reached	Water flow rate too high	(Re)activate motor-driven valve
	Cold water has been added via the tap	Tap hot water only; set temperature, check outlet temperature
Display: "INLET TEMP TOO HIGH"	Inlet temperature exceeding nominal temperature	Reduce inlet temperature
No response upon key press on device	Hood is not fitted properly	Let refit the hood properly by customer service

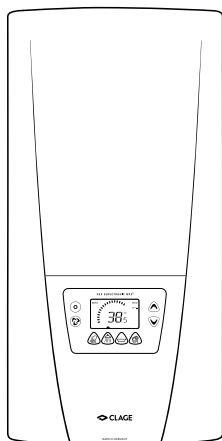
FX remote control		
Problem	Cause	Solution
Symbol "battery" lights	Flat batteries	Insert two new type AAA batteries in the remote control
Display: "H" and appliance does not response to the remote control	Transmission range exceeded	Place the remote control closer to the appliance, press key
	Disturbance through other radio emitters	Repeat login with different radio channel
Display: "--" and radio symbol flashes	Registration in process	Hold the remote control in front of the water heater

Sommaire

1. Description de l'appareil	24
2. Utilisation.....	25
Réglage de la température.....	25
Touches programmables.....	25
Menu Info.....	26
Menu Setup	28
Moniteur d'efficacité énergétique	30
Limitation de la température	31
Rétablir les réglages par défaut.....	31
Conseil pour économiser l'énergie.....	31
Limite de puissance.....	31
Réchauffage	31
Purge après travaux d'entretien.....	32
Nettoyage et entretien	32
3. Radiocommande	32
Déclaration de conformité de l'UE simplifiée	32
Montage du support mural.....	33
Mise en service	33
Connexion de la radiocommande au chauffe-eau instantané	33
Consignes de sécurité	34
Touches programmables FX	34
Changement de pile	34
Mise au rebut.....	34
4. Auto-dépannage et S.A.V.....	35
5. Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE - 812/2013 814/2013	48

Remarque : Les consignes de sécurité doivent être lues soigneusement et intégralement avant l'utilisation de l'appareil et doivent être respectées lors de l'utilisation !

1. Description de l'appareil



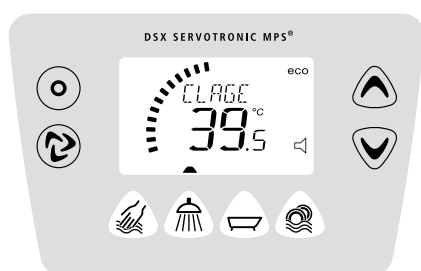
Le chauffe-eau instantané DSX est un appareil résistant à la pression commandé par électronique, destiné à la préparation décentralisée d'eau chaude en un ou plusieurs points de prélèvement.

L'électronique régule la puissance consommée en fonction de la température de sortie sélectionnée, de la température d'entrée correspondante et du débit afin d'atteindre la température réglée au degré près et de la maintenir constante en cas de variations de la pression. Vous pouvez régler la température de sortie souhaitée entre 20 °C et 60 °C d'une simple pression sur une touche et la lire sur l'afficheur numérique.

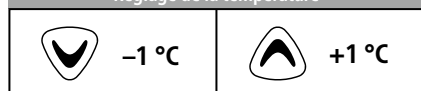
La température d'entrée peut s'élever jusqu'à 70 °C, ce qui permet également une utilisation pour le réchauffage dans les installations solaires.

Le chauffe-eau instantané peut être utilisé en combinaison avec un relais délesteur externe pour chauffe-eau instantanés électroniques (voir la notice de montage pour les détails).

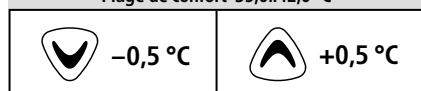
2. Utilisation



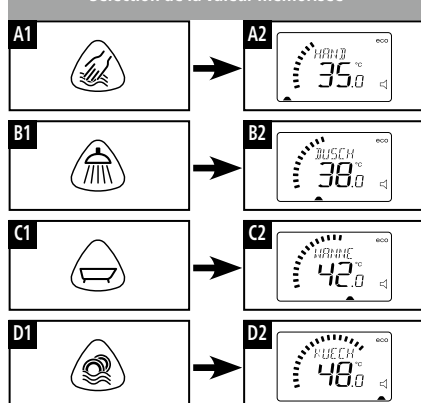
Réglage de la température



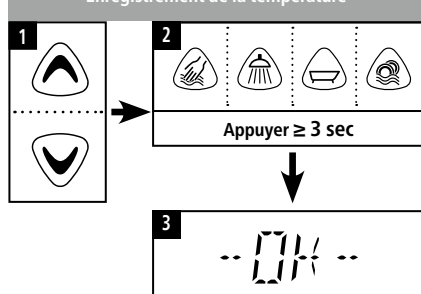
Plage de confort 35,0..42,0 °C



Sélection de la valeur mémorisée



Enregistrement de la température



Le chauffe-eau instantané se met automatiquement en marche lorsque vous ouvrez le robinet d'eau chaude. Il s'éteint automatiquement en refermant le robinet. Le chauffe-eau instantané est commandé soit directement sur l'appareil, soit avec la radiocommande.

Réglage de la température

- Les touches fléchées ▼ et ▲ vous permettent d'augmenter ou de diminuer graduellement la température. Une brève pression sur la touche modifie la température de 1 °C, une pression prolongée la modifie continuellement. Vous pouvez sélectionner une température de sortie entre 20 °C et 60 °C. L'afficheur confirme la modification de la température en indiquant « Plus chaud » ou « Plus froid ».

Remarque: Si la température réglée avec la touche fléchée ▼ est inférieure à 20 °C, l'afficheur indique « - » et l'appareil désactive la fonction de chauffage.

Remarque : Lorsque le chauffe-eau instantané est qu'il alimente une douche, la température maximale doit être limitée pendant l'installation de l'appareil et elle ne pourra pas être réglée à une valeur supérieure.

Touches programmables

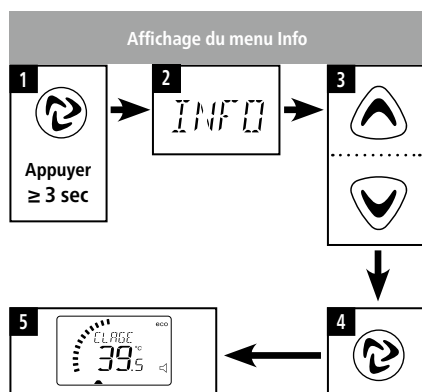
Les quatre touches de fonction sur l'appareil vous permettent de sélectionner rapidement une température pré-réglée.

Le réglage d'usine est de 35 °C pour l'application « Lavabo » (Washing), de 38 °C pour l'application « Douche » (Shower), de 42 °C pour l'application « Bain » (Bath) et de 48 °C pour l'application « Évier » (Sink).

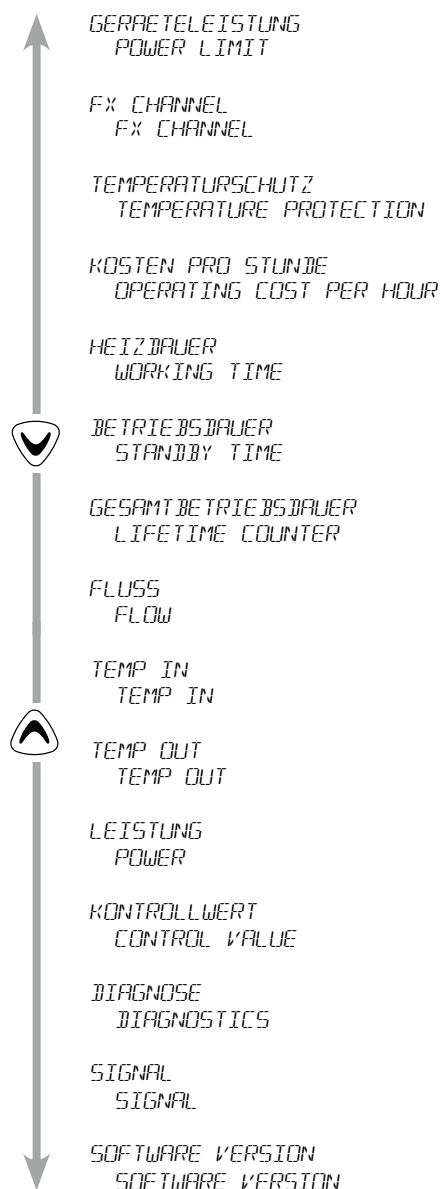
Vous pouvez attribuer vos propres réglages aux touches programmables:

- Sélectionnez la température souhaitée avec les touches fléchées ▼ et ▲. Une pression prolongée (au moins pendant 3 secondes) sur l'une des quatre touches de fonction mémorise la température sélectionnée. L'afficheur confirme avec « -OK- » et un signal sonore est émis. Celle-ci est maintenant disponible à tout moment par une simple pression sur la touche programmable correspondante.

2. Utilisation



«Menu Info» ordre des points:
Menu volgorde „Infomenu“:



Menu Info

Le menu Info contient un grand nombre de valeurs qui fournissent diverses informations.

Pour afficher le menu Info, appuyez sur la touche Info pendant au moins 3 secondes jusqu'à l'affichage de « Info » pour confirmation.

Les touches fléchées et vous permettent de basculer entre les différentes valeurs et la touche Info vous ramène à l'affichage normal.

Détail des valeurs affichées:

Puissance de l'appareil

GERAETELEISTUNG

Affiche la puissance maximale de l'appareil actuellement réglée en kW.

Canal radio

FX CHANNEL

Affichage du canal radio actuel du chauffe-eau instantané et de la radiocommande.

Limitation de la température

TEMPERATURSCHUTZ

Indique si la limitation de la température est activée ou désactivée.

Coût horaire

KOSTEN PRO STUNDE

Affiche la consommation horaire actuelle en Euros par heure.

Durée de chauffe

HEIZDAUER

Affiche la durée d'utilisation totale du chauffage en secondes / minutes / jours / années.

Durée d'utilisation

BETRIEBSDAUER

Affiche la durée d'utilisation depuis la dernière mise sous tension en secondes / minutes / jours / années.

Durée d'utilisation totale

GESAMTBETRIEBSDAUER

Affiche la durée d'utilisation totale de l'appareil en secondes / minutes / jours / années.

Débit

FLUSS

Affiche le débit actuel en l/min.

Temp entrée

TEMP IN

Affiche la température d'entrée en °C.

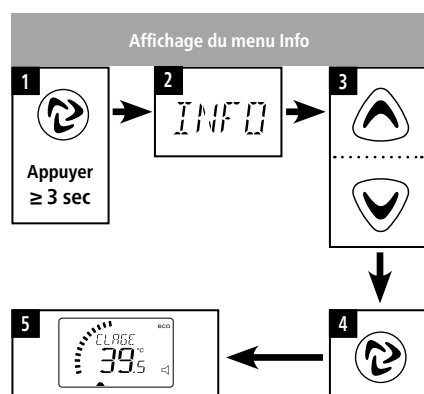
Temp sortie

TEMP OUT

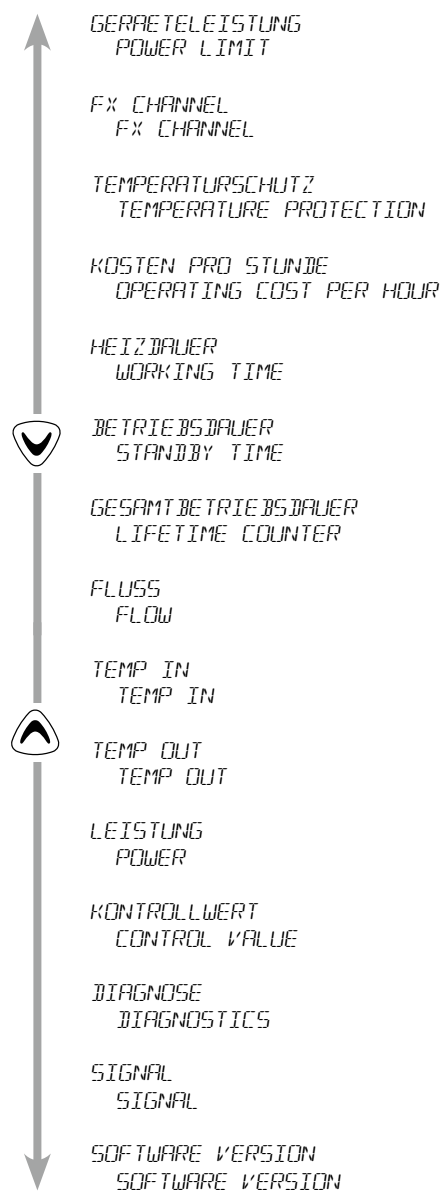
Affiche la température de sortie en °C.

Puissance

2. Utilisation



«Menu Info» ordre des points:
Menu volgorde „Infomenu“:



LEISTUNG

Affiche la consommation actuelle en kW.

Valeur de contrôle

KONTROLLWERT

Affiche la valeur calibrée du régulateur.

Diagnostic

DIAGNOSE

Affiche les 10 derniers messages de diagnostic.

Signal

SIGNAL

Affiche la qualité actuelle de la liaison I²C en %.

Version du logiciel

SOFTWARE VERSION

Affiche la version actuelle du logiciel.

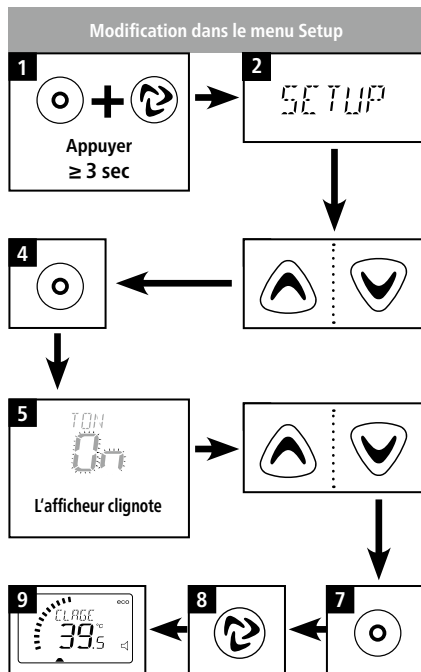
Remarque :

Vous ne pouvez modifier et saisir aucune valeur dans le menu Info, les paramètres ci-dessus sont uniquement affichés à titre d'information.

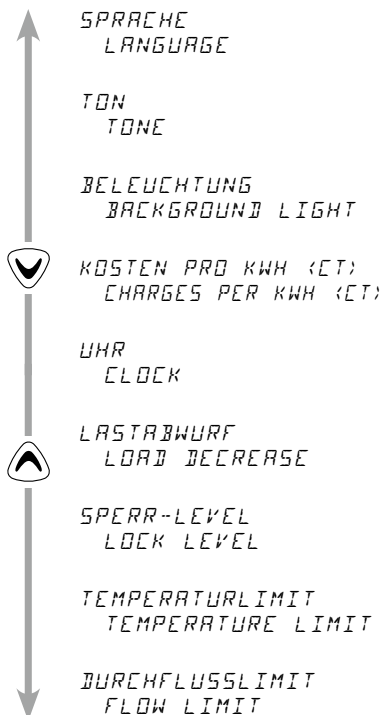
Remarque: Les valeurs indiquées sont seulement fournies à titre informatif, et ne sont pas utilisables à des fins de facturation.

2. Utilisation

FR



«Menu Setup» ordre des points
Menu volgorde „Instellingenmenu“



Menu Setup

Le menu Setup (Configuration) offre de nombreuses options de réglages qui concernent le comportement et l'affichage de l'appareil.

Pour afficher le menu Setup, appuyez simultanément sur la touche Setup (⊙) et sur la touche Info (⊙) pendant au moins 3 secondes jusqu'à l'affichage de « SETUP » pour confirmation.

Les touches fléchées (▼) et (▲) vous permettent de passer d'un paramètre à l'autre. Une pression sur la touche Setup (⊙) active le mode réglage du paramètre concerné (par exemple « Son »), l'afficheur clignote. Les touches fléchées (▼) et (▲) vous permettent de sélectionner la nouvelle valeur souhaitée pour le paramètre.

Une nouvelle pression sur la touche Setup (⊙) enregistre la nouvelle valeur du paramètre. Appuyez ensuite sur la touche Info (⊙) pour revenir à l'affichage normal.

Détail des paramètres:

Langue

SPRACHE

Vous pouvez ici sélectionner la langue du système.

Options de réglage :

- « I » allemand
- « E » anglais

Son

TON

Vous pouvez ici actionner ou désactiver le signal sonore de confirmation de l'actionnement des touches.

Options de réglage :

- « ON » Son activé
- « -- » Son désactivé

Éclairage

BELEUCHTUNG

Vous pouvez ici actionner ou désactiver l'éclairage de l'afficheur.

Options de réglage :

- « ON » Éclairage toujours allumé
- « AE » Éclairage automatique, à savoir qu'il s'allume lors d'une pression sur une touche et s'éteint automatiquement après un certain temps.
- « -- » Éclairage toujours éteint

Coût au kWh (ct)

KOSTEN PRO KWH (CT)

Vous pouvez ici saisir le prix auquel vous est facturée l'énergie électrique.

Options de réglage:

de 0 ct à 199,90 €

Heure

UHR

Vous pouvez ici régler l'horloge intégrée.

Options de réglage :

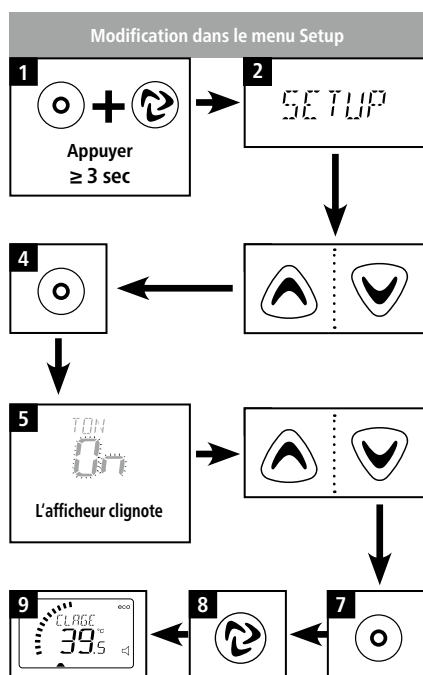
- « h » heures
- « min » minutes
- « s » secondes

Sélectionnez la valeur à régler (« h », « min » ou « s ») avec la touche Info (⊙).

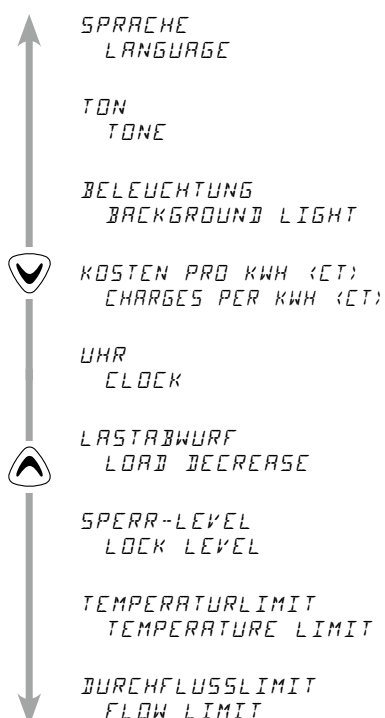
Réglez la valeur affichée avec les touches fléchées (▼) et (▲).

Une pression sur la touche Setup (⊙) enregistre la nouvelle valeur de l'heure.

2. Utilisation



«Menu Setup» ordre des points
Menu volgorde „Instellingenmenu“



Appuyez sur la touche Info pour revenir à l'affichage normal.

Remarque :

Lors du réglage des secondes, la touche fléchée remet l'affichage à zéro.

La touche fléchée désactive complètement l'affichage de l'heure.

Délestage

LASTABWURF

Vous pouvez ici régler les paramètres de délestage.

Options de réglage:

- « 0 » Fonctionnement sans relais de délestage, valeur d'usine
- « 1 » Fonctionnement avec relais de délestage normal
- « 2 » Fonctionnement avec relais de délestage sensible

Levier de blocage

SPERR-LEVEL

L'étendue des fonctions de l'appareil peut être limitée.

Options de réglage:

- « 0 » aucune restriction (réglage d'usine)
- « 1 » impossible de rétablir les valeurs d'usine en appuyant sur une touche (Countdown), vous pouvez visualiser les paramètres dans le menu Setup, mais pas les modifier
- « 2 » comme 1, avec en plus impossibilité d'afficher le menu Setup
- « 3 » comme 2, avec en plus impossibilité de modifier les valeurs de consigne mémorisées (Lavabo, Douche, Bain, Évier)
- « 4 » comme 3, avec en plus impossibilité de modifier les valeurs de consigne

Limitation de température

TEMPERATURLIMIT

La température maximale de l'appareil peut être réduite à une valeur dans la limite de température.

Pour activer la limitation, le cavalier doit être attaché au pont. Référez aux instructions d'installation.

Limite de débit

DURCHFLOSSLIMIT

Vous pouvez ici définir le comportement du limiteur de débit.

Options de réglage :

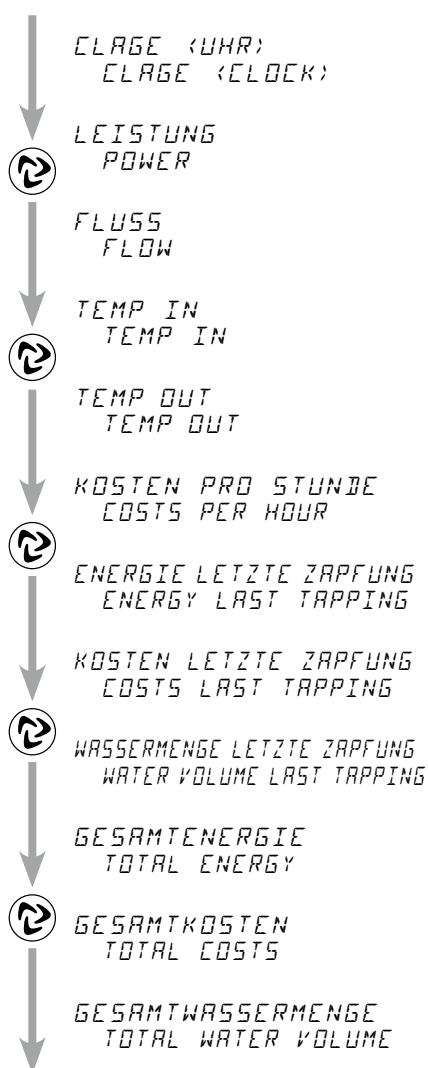
- « -- » pas de limitation du débit
- « AE » adaptation automatique, ce qui veut dire que le débit sera limité de manière à atteindre la température de sortie réglée
- « Eco » limitation du débit à un maximum de 8,0 l / min
par ex. « 9.0 » limitation à une valeur réglable fixe

Remarque :

l'indication «Eco» s'affiche en mode Éco et lorsque la température sélectionnée est inférieure à 43 °C.



« Moniteur d'efficacité énergétique »
ordre des points:

Menu *volgorde*
„Energiebesparingsscherm“:



Moniteur d'efficacité énergétique

Les deux premières lignes affichent en permanence les différentes informations d'état.

Lorsque vous appuyez une première fois sur la touche Info , le nom du moniteur actuellement en service apparaît sous forme de message lumineux. Pour passer au moniteur suivant, appuyez une deuxième fois sur la touche Info , pendant que le message lumineux est visible. La valeur correspondante apparaît sur l'écran lumineux.

Après l'effacement du message lumineux, la valeur du paramètre choisi apparaît de manière fixe dans la ligne du dessus.

Détail des paramètres :

CLAGE (ou heure, si activée)

CLAGE (UHR)

C'est le mode d'affichage normal lorsque le moniteur d'efficacité énergétique n'est pas activé. Lorsque l'affichage de l'heure est activé dans le menu Setup (configuration), il n'apparaît que sous le mode d'affichage normal.

Remarque : Les points de menu « Puissance de l'appareil », « Débit », « Température d'entrée », « Température de sortie » et « Coût horaire », sont expliqués dans la section Menu Service.

Consommation d'énergie depuis la dernière ouverture du robinet

ENERGIE LETZTE ZAPFUNG

Consommation d'énergie-depuis l'ouverture du robinet d'eau chaude, en Wh ou en kWh.

Coûts depuis la dernière ouverture du robinet

KOSTEN LETZTE ZAPFUNG

Indique les coûts actuels depuis l'ouverture du robinet d'eau chaude.

Consommation d'eau depuis la dernière ouverture du robinet

WASSERMENGE LETZTE ZAPFUNG

Indique en litres la quantité d'eau utilisée depuis l'ouverture du robinet d'eau chaude.

Consommation énergétique totale

GESAMTENERGIE

Indique, en kWh, la consommation totale d'énergie cumulée.

Coûts totaux

GESAMTENERGIE

Indique les coûts totaux cumulés en euros.

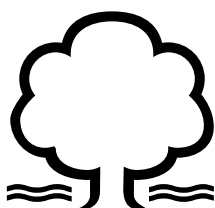
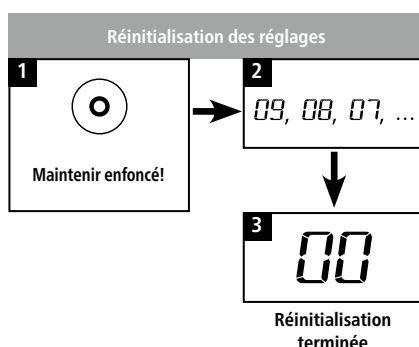
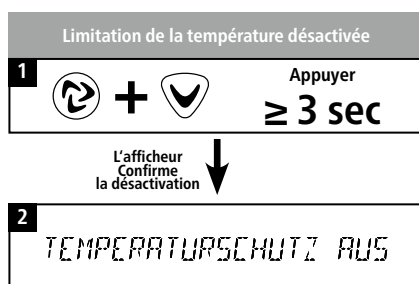
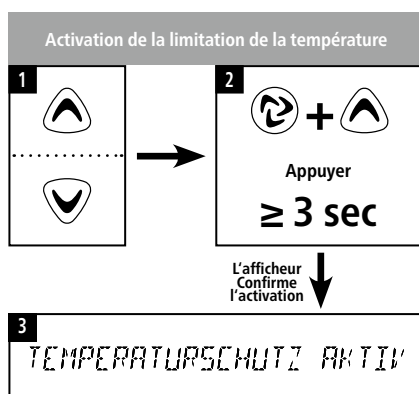
Consommation totale d'eau

GESAMTWASSERMENGE

Indique en litres la consommation totale d'eau.

Remarque: Les valeurs indiquées sont fournies uniquement à titre informatif, et ne sont pas utilisables à des fins de facturation.





2. Utilisation



Limitation de la température



Le chauffe-eau instantané DSX est équipé d'une limitation de la température. Par défaut, celle-ci est désactivée.

Mise en marche :

- Sélectionner la température limite avec les touches fléchées  et , puis appuyer simultanément sur la touche Info  et sur la touche fléchée  pendant au moins 3 secondes. L'activation est confirmée par le bref affichage de «*TEMPERATURSCHUTZ AKTIV*».


Une fois la limitation de température activée, il est impossible de régler une température plus élevée.

Arrêt:

- Appuyer simultanément sur la touche Info  et sur la touche fléchée  pendant au moins 3 secondes. La désactivation est confirmée par le bref affichage de «*TEMPERATURSCHUTZ AUS*».

Rétablir les réglages par défaut

Vous pouvez rétablir tous les réglages aux valeurs d'origine:

- Maintenez la touche Setup  enfoncée, l'afficheur décompte alors de «*09*» à «*00*» au rythme d'une seconde par décrémentation. La réinitialisation a lieu à «*00*», elle est interrompue si vous relâchez les touches avant.

Conseil pour économiser l'énergie

Réglez la température souhaitée sur l'appareil et n'ouvrez que le robinet d'eau chaude. Si la température de l'eau est trop élevée, n'ajoutez pas d'eau froide, mais réglez une température plus faible sur l'appareil. Lorsque vous ajoutez de l'eau froide, l'eau déjà chauffée est de nouveau refroidie et vous perdez ainsi une précieuse énergie. De plus, l'eau froide ajoutée dans le mélangeur est déduite de la plage de régulation de l'électronique, ce qui a pour effet que la constante de température n'est plus garantie.

Limite de puissance

Si la pleine puissance du chauffe-eau instantané DSX ne suffit pas pour chauffer l'eau prélevée, la vanne pilote limite alors automatiquement le débit afin que la température de consigne puisse être atteinte.

Réchauffage

En cas d'utilisation avec de l'eau préchauffée (par ex. avec des installations solaires) il faut garantir que la température d'entrée ne dépasse pas 70 °C.

Si la température d'entrée devait dépasser la valeur de consigne présélectionnée lors d'un fonctionnement avec de l'eau préalablement chauffée, aucune puissance n'est alors délivrée et l'afficheur indique «*ENTRÉE TROP CHAUDE*» (*EINLAUF ZU HEISS / INLET TEMP TOO HIGH*)



Purge après travaux d'entretien

Ce chauffe-eau instantané est équipé d'un détecteur automatique de bulles d'air qui empêche un fonctionnement à sec involontaire. Mais, malgré tout il faut purger l'appareil avant la première mise en service. Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

1. Déconnectez le chauffe-eau instantané du réseau en coupant le disjoncteur.
2. Dévissez le brise-jet du robinet et ouvrez tout d'abord le robinet d'eau froide pour nettoyer la conduite d'eau en la rinçant et éviter ainsi que l'appareil ou le brise-jet ne s'encrasse.
3. Ouvrez et fermez ensuite plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce que plus d'air ne sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.
4. C'est maintenant seulement que vous pouvez rétablir l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané et revisser le brise-jet.
5. L'appareil active le chauffage après 10 secondes d'écoulement continu de l'eau.

Nettoyage et entretien

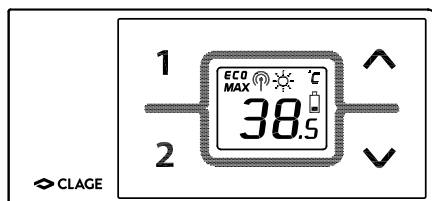
- Essuyer l'appareil et les robinets de distribution uniquement avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de détergent abrasif ou de produit contenant un solvant ou du chlore.
- Pour un bon écoulement de l'eau, il est conseillé de dévisser et de nettoyer régulièrement les éléments de sortie (brise-jets et douchettes). Faites contrôler les composants électriques et hydrauliques tous les trois ans par un centre technique agréé afin que le bon fonctionnement et la sécurité d'utilisation soient garantis à tout moment.

3. Radiocommande



Déclaration de conformité de l'UE simplifiée

CLAGE GmbH déclare par la présente que cet appareil est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte intégral de la déclaration de conformité de l'UE est disponible à l'adresse Internet suivante : www.clage.com/downloads.



Caractéristiques techniques

Type	Radiocommande FX
Tension de service	3 V
Type de pile	2x AAA alcaline ¹⁾
Degré de protection	IP 20
Portée	10 mètres en incluant le mur
Puissance d'émission	< 10 mW
Gamme de fréquence d'émission/ réception	868,0 – 868,6 MHz
Rayonnement radioélectrique	non directionnel
Homologations	Europe EN 300 220 / CE

1) Il ne faut pas utiliser de piles rechargeables (accus)

3. Radiocommande

Figure A :
Montage avec des bandes adhésives

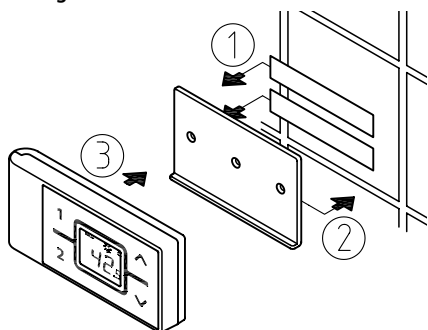
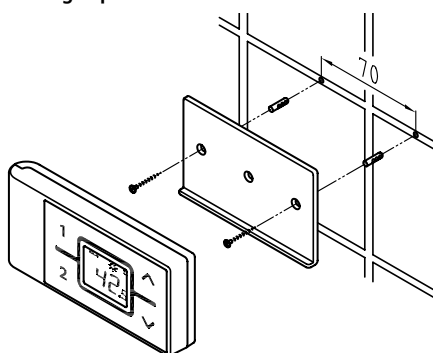


Figure B :
Montage optionnel avec des chevilles et des vis



Montage du support mural

- Avant de procéder au montage du support mural, vérifiez si la radiocommande peut établir le contact radio avec le chauffe-eau instantané à la position prévue.
- Le support mural de la radiocommande peut, au choix, soit être collé sur un support fixe (par exemple du carrelage) avec les deux bandes adhésives après avoir retiré le film protecteur (figure A), soit fixé au mur avec des chevilles et des vis appropriées (\varnothing 4 mm) (figure B).
- Si vous utilisez les bandes adhésives, aucune correction de la position n'est plus possible après avoir exercé une pression sur le support, car l'adhésif possède une force d'adhérence très élevée. Par conséquent, veillez à une orientation parfaitement horizontale lors du collage.
- La radiocommande est retenue par aimantation au support mural.
- **Ne pas approcher la radiocommande et le support mural de cartes de crédit ou autres porteuses d'une bande magnétique. Les aimants intégrés peuvent rendre les bandes magnétiques des cartes illisibles.**

Mise en service

Après avoir mis en place les piles dans la radiocommande, tous les symboles de l'afficheur s'allument pendant 4 secondes environ. Lorsque le réglage de la puissance a déjà été effectué, la commande à distance affiche alors la valeur de consigne actuelle (réglage par défaut 38 °C) et l'état de l'appareil. Si la liaison radio est défectueuse, l'afficheur indique « \square » et le symbole clignotant d'une radio (voir Diagnostic des défauts).

Connexion de la radiocommande au chauffe-eau instantané

À la livraison, la radiocommande est déjà identifiée auprès de l'appareil.

Une nouvelle procédure de connexion ne doit être effectuée qu'après une restauration des valeurs par défaut sur le DSX ou lorsque l'afficheur de la radiocommande indique continuellement « \square ».

1. Assurez-vous que l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané est branchée (fusibles).
2. Retirez brièvement les piles jusqu'à ce que l'afficheur s'éteint. Après avoir remis en place les piles, tous les symboles de l'afficheur s'allument pendant 4 secondes environ. Pendant cette période, appuyez sur les touches fléchées \uparrow et \downarrow . L'afficheur indique alors le canal courant (1 à 99) avec le symbole clignotant de la radio.
3. Sélectionnez un numéro de canal avec les touches fléchées \uparrow et \downarrow . Ce canal ne doit pas avoir été sélectionné sur une autre radiocommande se trouvant à portée. Validez le canal avec la touche ①. L'afficheur passe en mode connexion et indique « --- » ainsi que le symbole clignotant de la radio.
4. Tenez la radiocommande directement devant le chauffe-eau instantané.
5. L'afficheur de la radiocommande indique à présent les valeurs de consigne.

Remarque : Nous recommandons de modifier systématiquement le canal radio lors de la première installation.

Si la connexion a échoué, après 45 secondes l'afficheur indique de nouveau « \square » et le symbole clignotant de la radio. La radiocommande met fin aux tentatives de connexion et se trouve alors en mode basse consommation. Une pression sur une touche quelconque relance la procédure de connexion.

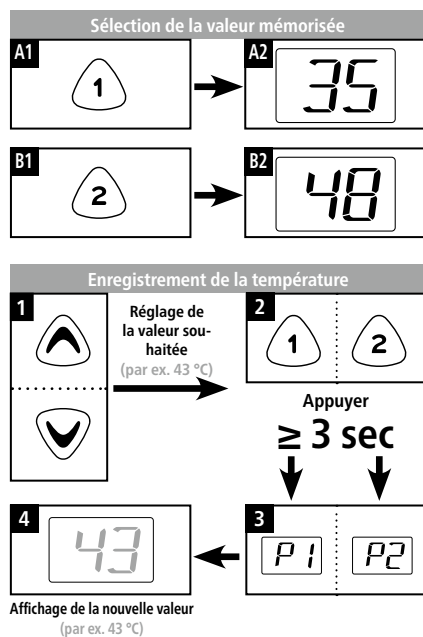
Remarques :

- Lorsque la radiocommande n'est pas connectée ou en cas de perte du contact radio, la dernière température réglée est maintenue.
- Pour l'installateur : il faut impérativement effectuer la procédure de connexion après une réinitialisation du chauffe-eau instantané (voir les instructions de montage, chapitre « Remise en service ») !



Consignes de sécurité

- Retirer immédiatement les piles en cas de défaut de fonctionnement de la radiocommande.
- Protéger la radiocommande de l'humidité.
- Des piles épuisées risquent de couler et d'endommager la radiocommande. Par conséquent, remplacer immédiatement les piles lorsque le symbole correspondant s'affiche ou lorsqu'une pression sur une touche ne produit aucune réaction.
- Retirer les piles de la radiocommande si celle-ci n'est pas utilisée pendant une période prolongée.
- Après une pression sur une touche, l'afficheur de la radiocommande est actualisé toutes les 10 secondes tant que l'eau circule. Trois mises à jour de l'afficheur ont encore lieu après avoir fermé l'eau, ensuite la radiocommande passe en mode basse consommation.
- En l'absence de liaison radio active, le chauffe-eau instantané chauffe en utilisant la dernière valeur de consigne réglée.




Touches programmables FX

Les deux touches programmables vous permettent de sélectionner rapidement la température pré-réglée. Une pression sur une touche programmable sélectionne la température pré-réglée correspondante qui s'affiche alors. Le réglage par défaut de la touche ① est de 35 °C et de 48 °C pour la touche ②. Vous pouvez attribuer vos propres réglages aux touches programmables:

- Une pression prolongée sur la touche programmable mémorise la température préalablement sélectionnée. L'affichage passe de « P1 » ou « P2 » à la nouvelle valeur mémorisée de la température. Celle-ci est maintenant disponible à tout moment par une simple pression sur la touche programmable correspondante.

Changement de pile

Lorsque le symbole  de la pile s'allume, remplacez les piles AAA par des neuves.

- Il ne faut pas utiliser de piles rechargeables (accus) !
- Les piles non rechargeables ne doivent pas être rechargées.
- Différents types de piles ou des piles neuves et usagées ne doivent pas être mélangés.
- Lors du remplacement des piles, respectez la polarité.

Mise au rebut

Les piles peuvent contenir des substances nocives pour l'environnement. Par conséquent, les piles usagées doivent être amenées aux points de collecte spécifiques et ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères.

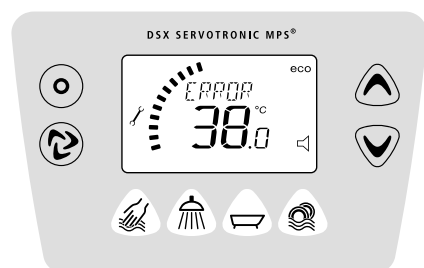
À la fin de la durée de vie de la radiocommande, les piles sont à éliminer séparément du reste de l'appareil.

4. Auto-dépannage et S.A.V.



Les réparations doivent uniquement être effectuées par des centres techniques agréés.

Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier à un défaut de votre appareil, adressez-vous alors au S.A.V. central de CLAGE. Vous devrez fournir les informations qui figurent sur la plaque signalétique!



CLAGE GmbH
S.A.V.

Pirolweg 1-5
21337 Lüneburg
Allemagne

Tél: +49 4131 8901-40
Fax: +49 4131 8901-41
E-mail: service@clage.de

VOGA SARL

4A rue Gutenberg
57200 Sarreguemines
France

Tél: 08 06 11 00 16
Fax: 03 87 98 43 70
Mail: contact@savclage.fr
www.savclage.fr

Tiktalik sprl –
Mr. Thierry Steinbach
Sustainable Development Agency

Rue Eugène Castaigne 8
1310 La Hulpe
Belgique / België

Fon: +32 (0)494 39 13 32
Email: tiktalik@skynet.be

Ce chauffe-eau instantané a été fabriqué avec le plus grand soin et a été contrôlé plusieurs fois avant la livraison. Si un problème survient, la cause est souvent facile à corriger. Commencez par couper puis à réarmer le disjoncteur pour « réinitialiser » l'électronique. Vérifiez ensuite si vous pouvez corriger vous-même le problème à l'aide du tableau suivant. Vous éviterez ainsi les frais d'une intervention inutile du S.A.V.

DSX SERVOTRONIC MPS®		
Problème	Cause	Solution
L'eau reste froide, l'afficheur LCD ne s'allume pas	Disjoncteur général déclenché	Remplacer le fusible ou réarmer le disjoncteur
	Le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché.	Contactez le S.A.V.
L'eau reste froide, l'afficheur LCD s'allume	Le limiteur de température et de pression de sécurité (STB) s'est déclenché.	Contactez le S.A.V.
Le symbole de défaut « clé plate » s'affiche	La régulation s'est désactivée	Couper et réenclencher le disjoncteur. Si le défaut persiste, contactez le S.A.V.
Le débit d'eau chaude faiblit.	Robinet de sortie encrassé ou entartré	Nettoyer le brise-jet, la pomme de douche ou la crépine
	Filtre d'entrée encrassé / entartré	Faire nettoyer le filtre par le S.A.V.
La température sélectionnée n'est pas atteinte,	Débit d'eau trop élevé	(ré-)activer la vanne motorisée
	Apport d'eau froide au niveau du robinet	Ne prélever que de l'eau chaude et régler la température en fonction de l'utilisation. Vérifier la température de sortie
Afficheur LCD : « ENTRÉE TROP CHAUDE » (« EINLAUF ZU HEISS »)	Température d'entrée supérieure à la température de consigne	Réduire la température d'entrée
Impossible d'appuyer sur les touches sur l'appareil	Le capot est mal monté	Faire monter le capot correctement par le S.A.V.

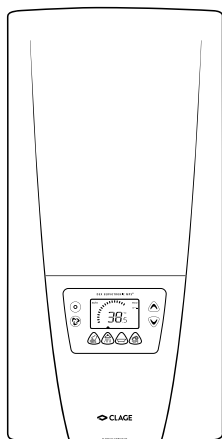
Radiocommande FX		
Problème	Cause	Solution
Le symbole « Pile » s'affiche	Les piles de la radiocommande sont vides	Insérer deux piles AAA neuves dans la radiocommande
Affichage de « no » et l'appareil ne réagit pas à la radiocommande	Hors de portée de la radiotransmission	Rapprocher la radiocommande de l'appareil, appuyer sur une touche
	Perturbations par un autre émetteur radio	Effectuer une nouvelle procédure de connexion avec un autre canal radio
Affichage de « - - » et clignotement du symbole radio	Procédure de connexion active	Tenir la radiocommande devant le chauffe-eau instantané

Inhoudsopgave

1. Apparaatbeschrijving	36
2. Gebruik	37
Temperatuur instellen	37
Programmeertoetsen	37
Infomenu	38
Instellingenmenu	40
Energiebesparingsscherm	42
Temperatuurbereik	43
Terugzetten fabrieksinstellingen	43
Tip voor energiebesparing	43
Vermogensbereik	43
Naverwarming	43
Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden	44
Reiniging en onderhoud	44
3. Draadloze afstandsbediening	44
Vereenvoudigde EU-Verklaring van Overeenstemming	44
Wandhouder monteren	45
Inbedrijfstelling	45
Aanmelding van de draadloze afstandsbediening op de doorstroomwaterverwarmer	45
Veiligheidsaanwijzingen	46
Programmeertoetsen FX	46
Vervanging van de batterijen	46
Afvoer	46
4. Probleemoplosser en klantenservice	47
5. Productinformatieblad conform de EU-verordeningen - 812/2013 814/2013	48

Opmerking: de bijgevoegde veiligheidsinstructies moeten vóór het gebruik zorgvuldig en volledig worden gelezen en moeten tijdens het verdere gebruik worden nageleefd!

1. Apparaatbeschrijving



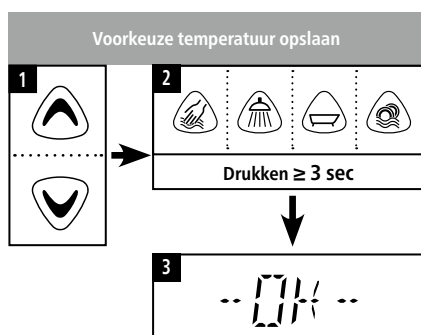
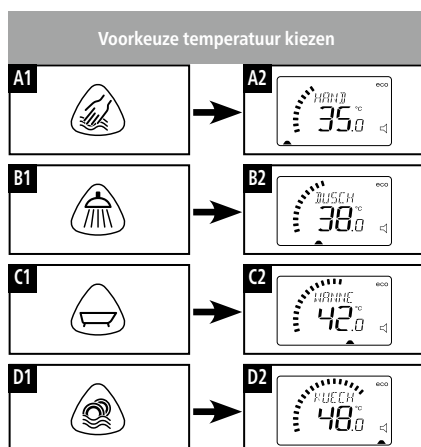
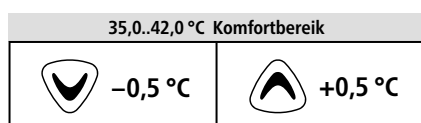
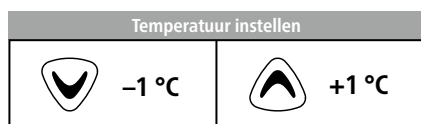
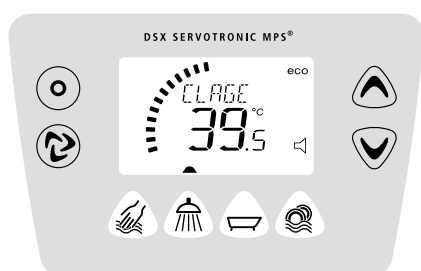
De doorstroomwaterverwarmer DSX is een elektronisch geregelde, drukvaste doorstroomwaterverwarmer voor de decentrale warmwatervoorziening naar één of meerdere kranen.

De elektronica regelt het stroomverbruik afhankelijk van de ingestelde watertemperatuur, de temperatuur van het toevoerwater en de hoeveelheid water, om zo de temperatuur tot op de graad nauwkeurig te regelen en bij drukschommelingen constant te houden. De gewenste watertemperatuur kan met de toetsen worden ingesteld tussen 20 °C en 60 °C en op het digitale display worden afgelezen.

De temperatuur van het toevoerwater mag maximaal 70 °C zijn, zodat het apparaat ook kan worden gebruikt in combinatie met een zonnewarmte systeem.

De doorstroomwaterverwarmer kan in combinatie met een extern lastrelais voor elektronische doorstroomwaterverwarmers worden gebruikt (details, zie de montagehandleiding).

2. Gebruik



Zodra u het warme water van de kraan open draait, schakelt de doorstroomwaterverwarmer automatisch aan. Wanneer de kraan wordt dicht gedraaid, gaat het apparaat automatisch weer uit. De doorstroomwaterverwarmer wordt direct aan het apparaat of met behulp van de draadloze afstandsbediening bediend.

Temperatuur instellen

- Met behulp van de pijltjestoetsen en kunt u de gewenste temperatuur stapsgewijs hoger of lager instellen. Wanneer u kort op een toets drukt, gaat de temperatuur 1 °C omhoog of omlaag, binnen het bereik van de meest comfortabele temperaturen tussen 35,0 en 42,0 °C zelfs met 0,5 °C. Wanneer u de toets ingedrukt houdt, blijft de temperatuur omhoog of omlaag gaan. U kunt de watertemperatuur instellen tussen 20 °C en 60 °C. Op het display wordt de wijziging aangegeven met "warmer" en "kouder".

Instructie: wanneer met de pijltjestoetsen een temperatuur wordt ingesteld onder 20 °C verschijnt er "--" op het display en wordt de verwarmingsfunctie uitgeschakeld.

Opmerking: Wanneer de doorstroomer een douche verzorgt, wordt tijdens installatie van het apparaat de maximale temperatuur begrensd en kan niet hoger ingesteld worden.

Programmeertoetsen

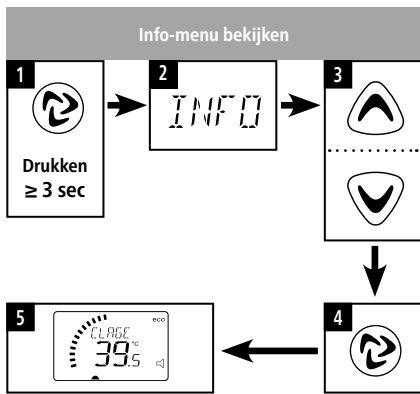
De vier programmeertoetsen op het apparaat bieden u de mogelijkheid om snel een vooraf ingestelde temperatuur te selecteren.

De fabrieksinstelling is voor de toepassing "handen wassen" 35 °C, voor de toepassing "douche" 38 °C, voor de toepassing "bad" 42 °C en voor de toepassing "keuken" 48 °C. U kunt de programmeertoetsen zelf instellen:

- Kies de gewenste temperatuur met de pijltjestoetsen en . Door één van de vier programmeertoetsen langer (minimaal 3 seconden) ingedrukt te houden wordt de geselecteerde temperatuur opgeslagen. Op het display verschijnt de melding "--OK--" en er klinkt een geluid om de wijziging te bevestigen. U kunt de opgeslagen temperatuur nu gebruiken door op de betreffende programmeertoets te drukken.

2. Gebruik

NL







«Menu Info» ordre des points:
Menu volgorde „Infomenu“:

- GERÄTELEISTUNG
POWER LIMIT
- FX CHANNEL
FX CHANNEL
- TEMPERATURSCHUTZ
TEMPERATURE PROTECTION
- KOSTEN PRO STUNDE
OPERATING COST PER HOUR
- HEIZDAUER
WORKING TIME
- BETRIEBSDAUER
STANDBY TIME
- GESAMTBETRIEBSDAUER
LIFETIME COUNTER
- FLUSS
FLOW
- TEMP IN
TEMP IN
- TEMP OUT
TEMP OUT
- LEISTUNG
POWER
- KONTROLLWERT
CONTROL VALUE
- DIAGNOSE
DIAGNOSTICS
- SIGNAL
SIGNAL
- SOFTWARE VERSION
SOFTWARE VERSION

Infomenu

Het infomenu biedt een groot aantal mogelijkheden voor het weergeven van waarden.

Om het infomenu op te roepen, drukt u minimaal 3 seconden op de info-toets , op het display verschijnt de melding "infomenu". Met de pijltjestoetsen  en  kunt u heen en weer schakelen tussen de verschillende waarden. Met de info-toets  komt u weer in de normale weergave.

De afzonderlijke waarden:

Vermogen van het apparaat

GERÄTELEISTUNG

Weergave van het op dat moment ingestelde maximale vermogen van het apparaat in kW.

Radiokanaal

FX CHANNEL

Weergave van het huidige radiokanaal voor de doorstroomwaterverwarmers en de afstandsbediening

Temperatuurbeveiliging

TEMPERATURSCHUTZ

Geeft aan of de temperatuurbeveiliging in- of uitgeschakeld is.

Kosten per uur

KOSTEN PRO STUNDE

Het huidige stroomverbruik in Euro per uur tonen.

Verwarmingsduur

HEIZDAUER

Weergave van de totale levensduur van het verwarmingssysteem in seconden / minuten / dagen / jaren.

Gebruiksduur

BETRIEBSDAUER

Weergave van de gebruiksduur sinds de laatste keer dat de stroomvoorziening werd ingeschakeld in seconden / minuten / dagen / jaren.

Totale gebruiksduur

GESAMTBETRIEBSDAUER

Weergave van de totale gebruiksduur van het verwarmingssysteem in seconden / minuten / dagen / jaren.

Waterhoeveelheid

FLUSS

Weergave van de waterhoeveelheid op dat moment in l/min.

Temp in

TEMP IN

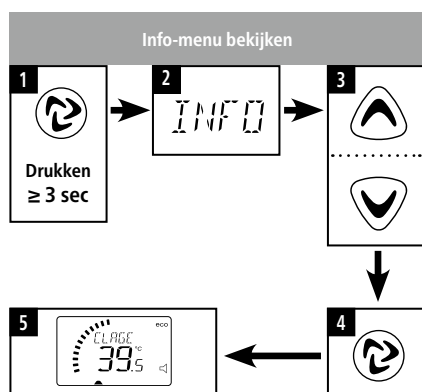
Weergave van de temperatuur van het toevoerwater in °C.

Temp out

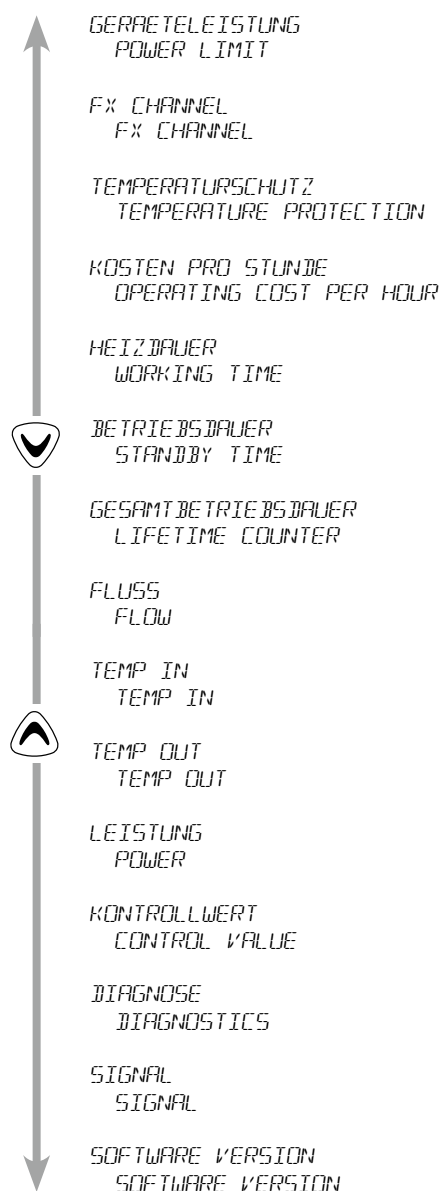
TEMP OUT

Weergave van de warmwatertemperatuur in °C.

2. Gebruik



«Menu Info» ordre des points:
Menu volgorde „Infomenu“:



Vermogen

LEISTUNG

Weergave van het stroomverbruik op dat moment in kW.

Controlewaarde

KONTROLLWERT

Weergave van de kalibratiewaarde van de regelaar.

Diagnose

DIAGNOSE

Weergave van de laatste tien diagnosemeldingen.

Signaal

SIGNAL

Weergave van de verbindingkwaliteit van I²C in %.

Softwareversie

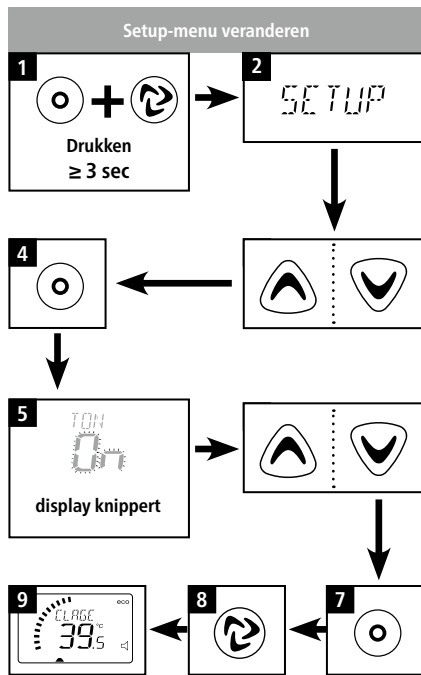
SOFTWARE VERSION

Weergave van de softwareversie op dat moment.

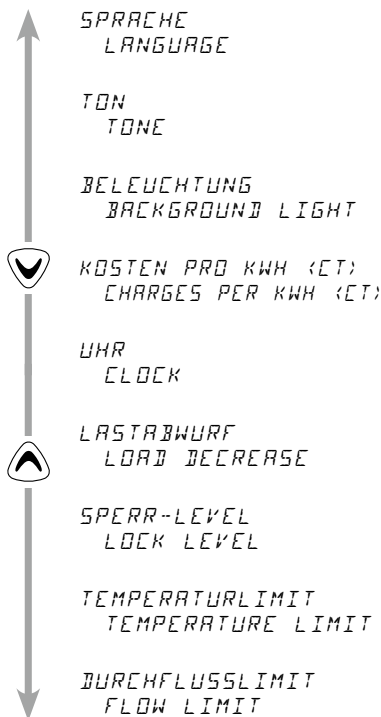
Instructie:

In het infomenu kunt u geen waarden wijzigen of invoeren. De bovenstaande waarden worden alleen ter informatie weergegeven.

Opmerking: De waarden dienen uitsluitend ter informatie en zijn niet geschikt voor facturatie doeleinden.



«Menu Setup» ordre des points
Menu volgorde „Instellingenmenu“



Instellingenmenu

Het instellingenmenu biedt een groot aantal instellingsmogelijkheden die betrekking hebben op de werking en het display van het apparaat.

Om het instellingenmenu op te roepen, drukt u minstens 3 seconden tegelijkertijd op de instellingentoets en de infotoets . Op het display verschijnt de melding "SETUP".

Met de pijltjestoetsen en kunt u heen en weer schakelen tussen de verschillende parameters. Door op de instellingentoets te drukken, wordt de instelmodus voor de betreffende parameter (bijv. "geluid") geactiveerd; het display gaat knipperen. U kunt nu met de pijltjestoetsen en de gewenste nieuwe parameter selecteren.

Wanneer u nogmaals op de instellingentoets drukt, wordt de nieuwe parameterwaarde opgeslagen. Met de infotoets komt u weer in de normale weergave.

De afzonderlijke parameters:

Taal

SPRACHE

Hier kunt u de systeemtaal selecteren.

Instellingsopties:

- "I" Duits
- "E" Engels

Geluid

TON

Hier kunt u de geluidssignalen van de toetsen in- of uitschakelen.

Instellingsopties:

- "ON" Geluid aan
- "--" Geluid uit

Verlichting

BELEUCHTUNG

Hier kunt u de verlichting van het display in- of uitschakelen.

Instellingsopties:

- "ON" Verlichting altijd aan
- "AL" Automatische verlichting, d.w.z. dat de verlichting aangaat wanneer u op een toets drukt en na enige tijd automatisch weer uit
- "--" Verlichting altijd uit

Kosten per kWh (ct)

KOSTEN PRO KWH (CT)

Hier kunt u de van toepassing zijnde stroomprijs invoeren.

Instellingsopties:

Van 0 ct tot en met 199,90 €

Klok

UHR

Hier kunt u de geïntegreerde klok instellen.

Instellingsopties:

- "h" Uren
- "min" Minuten
- "s" Seconden

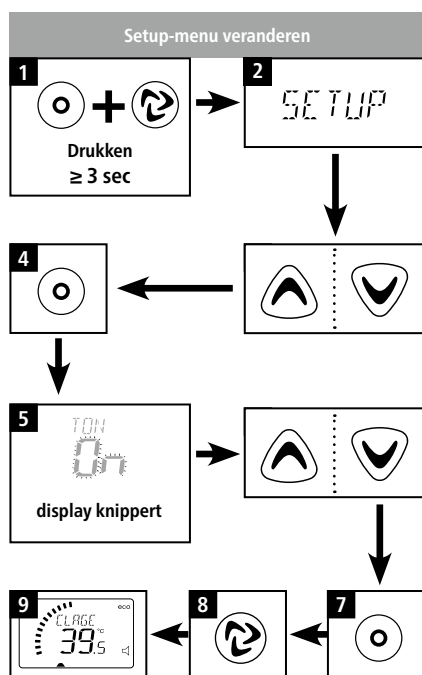
Met de infotoets kunt u de in te stellen waarden van de klok ("h", "min" of "s") selecteren.

Met de pijltjestoetsen en kunt u de geselecteerde waarden veranderen.

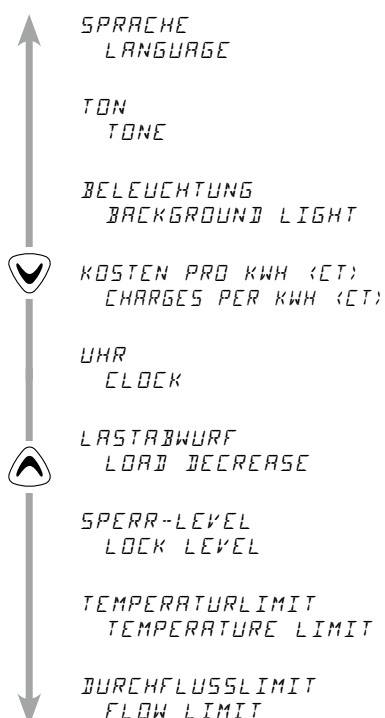
Wanneer u op de instellingentoets drukt, wordt de nieuwe tijd opgeslagen.

Met de infotoets komt u weer in de normale weergave.

2. Gebruik



«Menu Setup» ordre des points
Menu volgorde „Instellingenmenu“



Aanwijzing:

Met de pijltjestoetsen \blacktriangle kunt u de weergave in de secondenmodus weer op nul zetten.

Met de pijltjestoetsen \blacktriangledown kunt u de klokweergave helemaal uitschakelen.

Afschakeling bij overbelasting

LASTABWURF

Hier kunt u de afschakeling bij overbelasting instellen.

Instellingsopties:

"0" Modus zonder relais voor afschakeling bij overbelasting, fabrieksinstelling

"1" Modus met normaal relais voor afschakeling bij overbelasting

"2" Modus met gevoelig relais voor afschakeling bij overbelasting

Blokkeerniveau

SPERR-LEVEL

De bedieningsmogelijkheden van het apparaat kunnen worden beperkt.

Instellingsopties:

"0" Geen blokkeringen (fabrieksinstelling)

"1" Reset naar fabrieksinstellingen (countdown) niet mogelijk met de toetsen, parameters van het instellingenmenu kunnen worden ingekeken maar niet worden gewijzigd

"2" zoals 1, maar bovendien kan het instellingenmenu niet worden opgeroepen

"3" als 2, maar bovendien kunnen de opslagen instelwaarden (hand, douche, bad, keuken) niet worden veranderd

"4" als 3, maar bovendien kunnen de instelwaarden niet worden veranderd

Temperatuurlimit

TEMPERATURLIMIT

De maximale temperatuur van het apparaat kan op een bepaalde temperatuur, binnen het temperatuurbereik, begrensd worden.

Om de begrenzing in te stellen, moet het Sperr-level door het verbinden van de brug geactiveerd worden. Zie hiervoor de montagehandleiding.

Limiet waterhoeveelheid

DURCHFLOSSLIMIT

Hier kunt u de werking van de begrenzer van de waterhoeveelheid instellen.

Instellingsopties:

"- -" Geen begrenzing waterhoeveelheid

"RL" Automatische aanpassing, d.w.z. dat de waterhoeveelheid zo wordt begrensd dat de ingestelde watertemperatuur kan worden bereikt

"Eco" Begrenzing van de waterhoeveelheid op maximaal 8,0 l / min

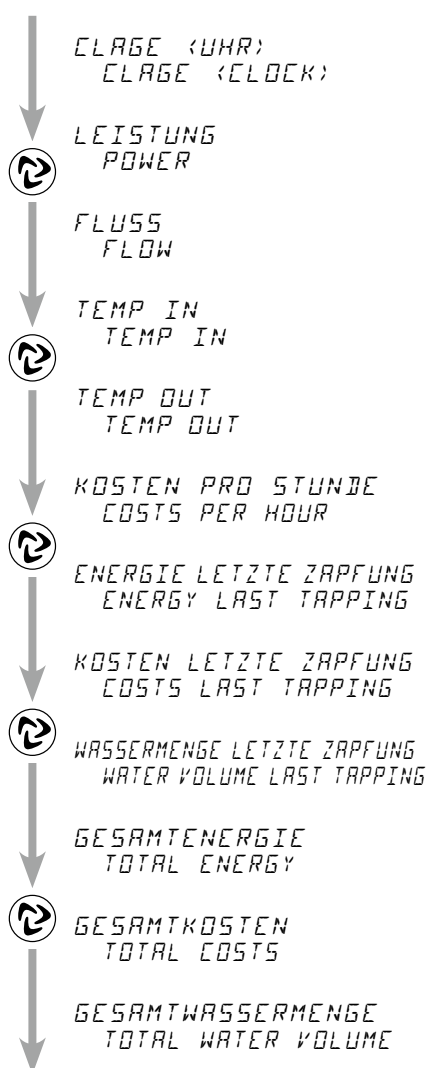
Bijv."9.0" Begrenzing op een vaste, ingestelde waarde

Instructie:

Bij de modus "Eco" en een geselecteerde temperatuur onder 43 °C wordt op het display de melding "Eco" weergegeven.



« Moniteur d'efficacité énergétique »
ordre des points:

Menu volgorde
„Energiebesparingsscherm“:



Energiebesparingsscherm

In de bovenste displayregel kunnen diverse statusgegevens permanent worden weergegeven.

Als u eenmaal op de info-toets  drukt, wordt de naam van het actueel ingestelde scherm weergegeven als lopende tekst. Om naar het volgende scherm te gaan, drukt u, terwijl de lopende tekst zichtbaar is, een tweede maal op de info-toets . De volgende waarde verschijnt als lopende tekst.

Nadat de lopende tekst doorgelopen is, wordt in de bovenste displayregel de waarde van de geselecteerde parameter permanent weergegeven.

De afzonderlijke parameters:

CLAGE (of klok, indien geactiveerd)

CLAGE (UHR)

Dit is het normale display zonder een geactiveerd energiebesparingsscherm. Als in het instellingenmenu de weergave van de tijd geactiveerd is, wordt deze alleen bij het normale display weergegeven.

Aanwijzing: De menupunten "Vermogen", "Stroom", "Temp In", "Temp Out" en "Kosten per uur" worden in het hoofdstuk "Infomenu" uitgelegd.

Energie laatste tappen

ENERGIE LETZTE ZAPFUNG

Energieverbruik sinds het openen van de warmwaterkraan in Wh of kWh.

Kosten laatste tappen

KOSTEN LETZTE ZAPFUNG

Weergave van de lopende kosten sinds het openen van de warmwaterkraan.

Waterhoeveelheid laatste tappen

WASSERMENGE LETZTE ZAPFUNG

Weergave van de waterhoeveelheid sinds het openen van de warmwaterkraan in liters.

Totale energie

GESAMTENERGIE

Weergave van het totale energieverbruik in kWh.

Totale kosten

GESAMTKOSTEN

Weergave van de totale stroomkosten in euro.

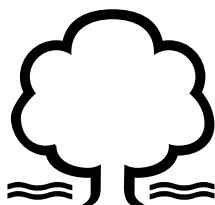
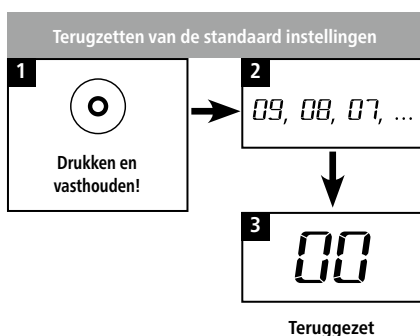
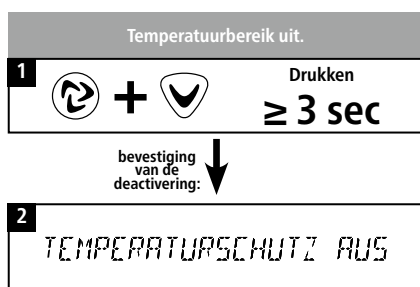
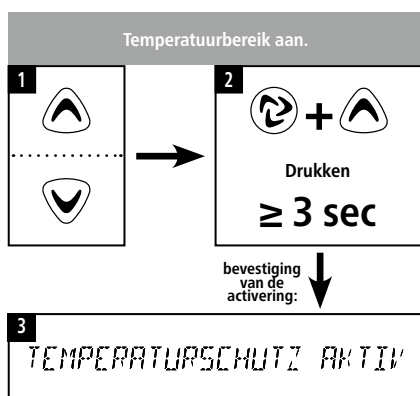
Totale waterhoeveelheid

GESAMTWASSERMENGE

Weergave van het totale waterverbruik in liters.

Opmerking: De waarden dienen uitsluitend ter informatie en zijn niet geschikt voor facturatie doeleinden.





2. Gebruik



Temperatuurbereik



De doorstroomwaterverwarmer DSX is uitgerust met een inschakelbare temperatuurbegrenzer. Standaard is deze bescherming tegen verbranding gedeactiveerd.

Inschakelen:

- De maximale temperatuur met de pijltjestoetsen  en  selecteren en dan gelijktijdig de info-toets  en de pijltjestoets  minimaal 3 seconden ingedrukt houden. Het display bevestigt dat de beveiliging is geactiveerd door de melding "TEMPERATURSCHUTZ AKTIV".


Nadat de temperatuurbegrenzer is geactiveerd, kan er geen hogere temperatuur meer worden ingesteld.

Uitschakelen:

- De info-toets  en de pijltjestoets  minimaal 3 seconden gelijktijdig ingedrukt houden. Het display bevestigt dat de beveiliging is gedeactiveerd door de melding "TEMPERATURSCHUTZ AUS".

Terugzetten fabrieksinstellingen

U kunt alle instellingen terugzetten naar de fabrieksinstellingen:

- Houd de instellingstoets  ingedrukt, op het display wordt nu in seconden teruggeteld van " 09" naar "00". Bij "00" worden de fabrieksinstellingen teruggezet; wanneer u de toets voor die tijd loslaat wordt het resetten afgebroken.

Tip voor energiebesparing

Stel de gewenste temperatuur in op het apparaat en draai alleen de warmwaterkraan open. Wanneer de temperatuur van het water te hoog is, mengt u er geen koud water bij, maar stelt u een lagere temperatuur in op het apparaat. Wanneer u koud water toevoegt, wordt het reeds opgewarmde water weer afgekoeld, waardoor waardevolle energie verloren gaat. Bovendien wordt het in de kraan toegevoegde koude water niet geregeld door de elektronica, zodat een constante temperatuur niet meer gegarandeerd kan worden.

Vermogensbereik

Wanneer het volledige vermogen van de doorstroomwaterverwarmer DSX niet voldoende is om de waterhoeveelheid te verwarmen, zal het regelventiel de waterhoeveelheid automatisch begrenzen, zodat de ingestelde temperatuur kan worden bereikt.

Naverwarming

Bij gebruik met voorverwarmd water (bijv. met zonnearmtesystemen) moet gewaarborgd zijn dat de ingangstemperatuur niet hoger is dan 70°C.

Wanneer bij gebruik met voorverwarmd water de temperatuur van het toevoerwater hoger wordt dan de ingestelde temperatuur, schakelt het apparaat niet in en verschijnt op het display "TOEVOER TE HEET" (EINLAUF ZU HEISS / INLET TEMP TOO HIGH).



Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden

Deze doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een automatische luchtbelherkenning, die voorkomt dat het systeem onvoorzien droogloopt. Het toestel dient ondanks deze beveiliging wel voor het eerste gebruik te worden ontlucht. Na iedere keer dat het toestel wordt leeggemaakt (bijv. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het toestel) dient het toestel opnieuw te worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

1. Stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer afsluiten: zekeringen uitschakelen.
2. Schroef het mondstuk van de kraan af en open daarna de koudwaterkraan om de waterleiding schoon te spoelen en te voorkomen dat er vuil in het toestel of in het mondstuk komt.
3. Open en sluit daarna de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren totdat er geen lucht meer uit de leiding komt en de doorstroomwaterverwarmer ontlucht is.
4. Pas dan mag u de stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer weer inschakelen en het mondstuk van de kraan er weer opschroeven.
5. Het toestel schakelt de verwarming in nadat het water 10 seconden continu heeft gestroomd.

Reiniging en onderhoud

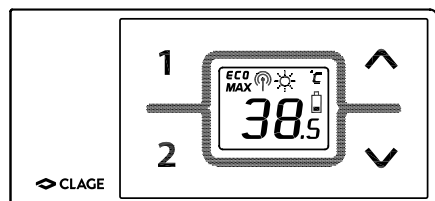
- Het toestel en de kraan alleen met een vochtige doek reinigen. Geen schurende, oplosmiddel- of chloorhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Voor een goede doorvoer van het water moeten de kranen (mondstukken van de kranen en handdouches) regelmatig worden afgeschroefd en gereinigd. Laat iedere 3 jaar de elektrische onderdelen en componenten van het watersysteem controleren door een erkende vakman zodat de veiligheid en probleemloze werking van het apparaat gehandhaafd blijven.

3. Draadloze afstandsbediening



Vereenvoudigde EU-Verklaring van Overeenstemming

Hierbij verklaart CLAGE GmbH dat dit apparaat voldoet aan de Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-Verklaring van Overeenstemming is beschikbaar via het internetadres: www.clage.com/downloads



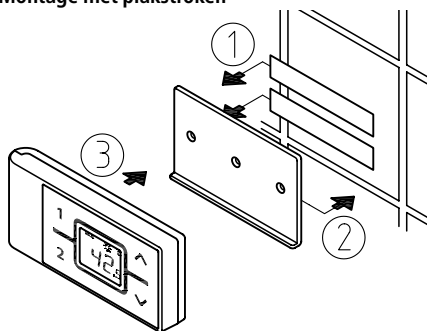
Technische gegevens

Type	FX afstandsbediening
Bedrijfsspanning	3 V
Type batterij	2x AAA alkaline ¹⁾
Veiligheidsklasse	IP 20
Bereik	10 meter incl. wand
Zendvermogen	< 10 mW
Zend-/ontvangstfrequentiebereik	868,0 – 868,6 MHz
Zendstraling	niet gericht
Goedkeuringen	Europa EN 300 220 / CE

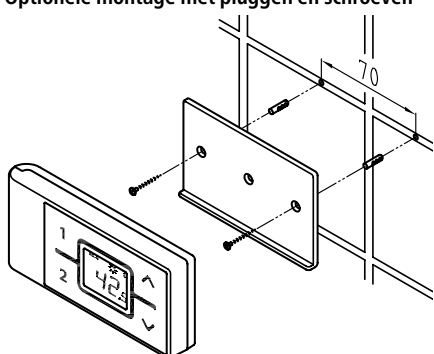
1) Heroplaadbare batterijen (accu's) mogen niet worden gebruikt

3. Draadloze afstandsbediening

Afbeelding A:
Montage met plakstroken



Afbeelding B:
Optionele montage met pluggen en schroeven



Wandhouder monteren

- **Vóór de montage van de wandhouder dient gecontroleerd te worden of op de hiervoor bestemde positie een draadloze verbinding tussen de afstandsbediening en de doorstroomwaterverwarmer tot stand kan worden gebracht.**
- De wandhouder van de afstandsbediening kan naar keuze met de twee plakstroken en na het verwijderen van de beschermende folie op een vaste ondergrond (bijv. betegeling) worden geplakt (afbeelding A) of met geschikte pluggen (Ø 4 mm) en schroeven aan de wand worden gemonteerd (afbeelding B).
- Bij gebruik van de plakstroken kan de positie van de wandhouder na het aandrukken niet meer worden gewijzigd vanwege de hoge hechtkracht van de plakstroken. Bij het vastplakken erop letten dat de wandhouder horizontaal wordt geplaatst.
- De draadloze afstandsbediening wordt dankzij de magneten aan de wandhouder vastgehouden.
- **De draadloze afstandsbediening en de wandhouder niet in de nabijheid van creditcards of van andere pasjes met een magneetstrook houden. De ingebouwde magneten kunnen de magneetstrook van de creditcard onleesbaar maken.**

Inbedrijfstelling

Na het plaatsen van de batterijen in de draadloze afstandsbediening branden alle symbolen gedurende ca. 4 seconden. Als de instelling reeds is uitgevoerd, geeft de draadloze afstandsbediening de actueel ingestelde waarde (fabrieksinstelling 38 °C) en de status van het apparaat weer. Als de draadloze verbinding niet correct functioneert, geeft de display de melding "no" en een knipperend draadloos symbool weer (zie "Foutendiagnose").

Aanmelding van de draadloze afstandsbediening op de doorstroomwaterverwarmer

In de toestand bij levering is de draadloze afstandsbediening reeds op het apparaat aangemeld.

De aanmelding hoeft uitsluitend uitgevoerd te worden als de DSX naar de fabrieksinstellingen wordt gereset of als de melding "no" op de draadloze afstandsbediening continu wordt weergegeven.

1. Controleren of de stroomtoevoer van de doorstroomwaterverwarmer ingeschakeld is (zekeringen).
2. De batterijen kortstondig verwijderen tot de display uitgaat. Nadat de batterijen opnieuw zijn geplaatst, worden alle symbolen op de display gedurende ca. 4 seconden weergegeven. Gedurende deze tijd dienen de pijltjestoetsen \uparrow en \downarrow ingedrukt te worden. Het actuele kanaal (1 tot 99) wordt in dit geval met een knipperend draadloos symbool op de display weergegeven.
3. Met de pijltjestoetsen \uparrow en \downarrow een kanaalnummer selecteren dat bij geen andere draadloze afstandsbediening binnen het draadloze bereik is geselecteerd. Het kanaal met de toets ① bevestigen. De display schakelt om naar de aanmeldingsmodus en geeft de melding "--" en een knipperend draadloos symbool weer.
4. De draadloze afstandsbediening direct vóór de doorstroomwaterverwarmer houden.
5. De display schakelt om naar de ingestelde waarde.

Opmerking: bij de eerste installatie verdient het aanbeveling om het draadloze kanaal te wijzigen.

Als de aanmelding niet succesvol kon worden afgerond, schakelt de display na 45 seconden om naar "no" en een knipperend draadloos symbool. De draadloze afstandsbediening beëindigt de aanmeldingsprocedure en bevindt zich vervolgens in de stroombesparende modus. De aanmeldingsprocedure kan opnieuw worden gestart door op een willekeurige toets te drukken.

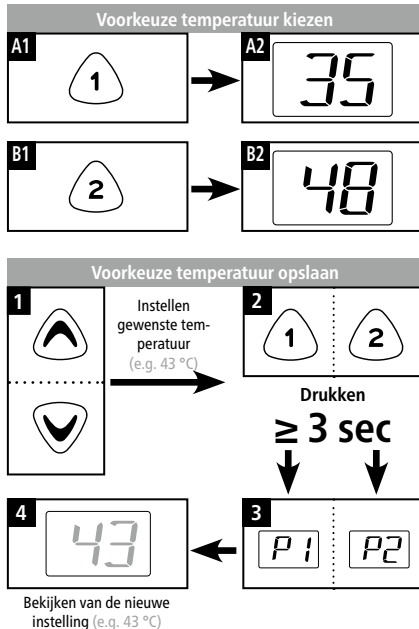


Opmerkingen:

- Bij een niet aangemelde draadloze afstandsbediening resp. bij een onderbreking van de draadloze verbinding blijft de als laatste ingestelde temperatuur behouden.
- Voor de installateur: na een reset van de doorstroomwaterverwarmer (zie de montagehandleiding, hoofdstuk "Opnieuw in bedrijf stellen") moet de aanmelding opnieuw worden uitgevoerd!

Veiligheidsaanwijzingen

- Bij een foutieve werking van de draadloze afstandsbediening de batterijen onmiddellijk uit het apparaat nemen.
- De draadloze afstandsbediening niet aan vocht blootstellen.
- Lege batterijen kunnen lekken en de draadloze afstandsbediening beschadigen. Daarom dienen de batterijen onmiddellijk vervangen te worden als het batterijsymbool op de display wordt weergegeven, of als na het indrukken van een toets geen reactie waarneembaar is.
- De batterijen uit de draadloze afstandsbediening nemen als deze gedurende langere tijd niet wordt gebruikt.
- Na het indrukken van een toets wordt de display op de draadloze afstandsbediening om de 10 seconden geactualiseerd zolang water stroomt. Na het sluiten van de kraan wordt de weergave op de display nog drie keer geactualiseerd, vervolgens schakelt de draadloze afstandsbediening om naar de energiebesparende modus.
- Zonder actieve draadloze verbinding verwarmt de doorstroomwaterverwarmer het water tot de laatste ingestelde waarde.

**Programmeertoetsen FX**

Met de programmeertoetsen $\hat{1}$ en $\hat{2}$ kunt u snel en makkelijk de vooraf ingestelde temperatuur selecteren. Wanneer u op een programmeertoets drukt wordt de vooraf ingestelde temperatuur gekozen en getoond. De fabrieksinstelling is voor programma $\hat{1}$ 35 °C en voor programma $\hat{2}$ 48 °C. U kunt de programmeertoetsen zelf instellen:

- Door de programmeertoetsen langer (minimaal 3 seconden) ingedrukt te houden wordt de geselecteerde temperatuur opgeslagen. De display wisselt van "P1" respectievelijk "P2" op de nieuw opgeslagen temperatuur. U kunt de nieuwe opgeslagen temperatuur nu gebruiken door op de betreffende programmeertoets te drukken.

Vervanging van de batterijen

Als het batterijsymbool ⏻ gaat branden, dienen de batterijen door nieuwe AAA-batterijen vervangen te worden.

- Heroplaadbare batterijen (accu's) mogen niet worden gebruikt!
- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet opnieuw opgeladen worden.
- Verschillende soorten batterijen of nieuwe en gebruikte batterijen mogen niet gemengd worden.
- Let bij het vervangen van de batterijen op de juiste polariteit.

Afvoer

Batterijen kunnen stoffen bevatten die gevaarlijk voor het milieu zijn. Daarom moeten gebruikte batterijen naar een verzamelpunt worden gebracht. Gebruikte batterijen mogen niet via het normale huisvuil worden afgevoerd.

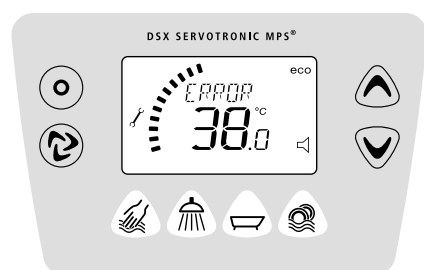
Aan het einde van de levensduur van de draadloze afstandsbediening dienen de batterijen apart van het apparaat afgevoerd te worden.

4. Probleemoplosser en klantenservice



Reparaties mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Wanneer het defect aan het apparaat niet met deze tabel kan worden opgelost, kunt u contact opnemen met de klantenservice van CLAGE. Houd daarbij de gegevens van het typeplaatje van het apparaat bij de hand!



CLAGE GmbH Duitsland
Klantenservice

Pirolweg 1–5
21337 Lüneburg
Duitsland

Tel: +49 4131 8901-40
Fax: +49 4131 8901-41
service@clage.de

AB Sales & Trade

Aarjen de Boer
Postbus 518
9400 AM Assen
Nederland

Tel: +31 592-40 50 32
Fax: +31 592-40 55 98
E-mail: info@absalestrade.nl
Internet: www.absalestrade.nl
www.clage.nl

Tiktalik sprl –

Mr. Thierry Steinbach
Sustainable Development Agency

Rue Eugène Castaigne 8
1310 La Hulpe
Belgique / België

Fon: +32 (0)494 39 13 32
Email: tiktalik@skynet.be

Deze doorstroomwaterverwarmer is zorgvuldig vervaardigd en meerdere keren gecontroleerd voordat hij wordt geleverd. Wanneer er toch een probleem optreedt, is er vaak sprake van een kleinigheid. Schakel altijd als eerste de zekeringen uit en weer aan, om daarmee de elektronica te "resetten". Controleer vervolgens of u het probleem aan de hand van de volgende tabel zelf kunt oplossen. Daardoor hoeft u niet onnodig geld uit te geven aan het inschakelen van de klantenservice.

DSX SERVOTRONIC MPS®		
Probleem	Oorzaak	Oplossing
Water blijft koud, LCD-display brandt niet	Huiszekering doorgebrand	Zekering vervangen of weer inschakelen.
	Veiligheidsdrukbegrenzer (SDB) is geactiveerd.	Contact op met de klantenservice
Water blijft koud, LCD-display brandt	Veiligheidstemperatuurbegrenzer (STB) is geactiveerd.	Contact op met de klantenservice
Op het display verschijnt het fout-symbool "schroevendraaier"	De elektronische regeling heeft het apparaat uitgeschakeld of er is een storing	Zekeringen uit- en weer inschakelen. Wanneer de foutmelding blijft branden, neemt u contact op met de klantenservice
De waterhoeveelheid wordt minder	Er zit vuil of kalk in de kraan	Het mondstuk van de kraan, de douchekop of de zeef reinigen
	De filterzeef van het toevoerwater is vervuild of verkalkt	Laat de filterzeef laten schoonmaken door de klantenservice
Ingestelde temperatuur wordt niet bereikt	De waterhoeveelheid is te groot	Motorventiel (opnieuw) activeren
	Bij de kraan wordt koud water toegevoegd	Alleen de warmwaterkraan open draaien, de temperatuur voor gebruik instellen; watertemperatuur controleren
LCD-display: "TOEVOER TE HEET" ("Einlauf zu heiss")	Temperatuur van het toevoerwater hoger dan de ingestelde temperatuur	Temperatuur van het toevoerwater verlagen
De toetsen op het apparaat kunnen niet worden ingedrukt	De kap is niet correct geplaatst	De kap correct laten monteren door de klantenservice

FX afstandsbediening		
Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het symbool "Batterij" wordt weergegeven	De batterijen van de draadloze afstandsbediening zijn leeg	Twee nieuwe batterijen van het type AAA in de draadloze afstandsbediening plaatsen
Weergave: "⊞" en apparaat reageert niet op de draadloze afstandsbediening	Bereik van de draadloze verbinding overschreden	Draadloze afstandsbediening dichterbij het apparaat plaatsen, toets indrukken
	Storingen door andere draadloze zenders	Aanmelding met een ander draadloos kanaal herhalen
Weergave: "--" en draadloos symbool knippert	Aanmeldingsprocedure actief	Draadloze afstandsbediening voor de doorstroomwaterverwarmer houden

Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)
CLAGE	DSX	5VF270E-6	S	A	38	482	60	15

Erläuterungen

a	Name oder Warenzeichen
b.1	Gerätebezeichnung
b.2	Gerätetyp
c	Lastprofil
d	Klasse Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
e	Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
f	Jährlicher Stromverbrauch
g	Alternatives Lastprofil, die entsprechende Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz und der entsprechende jährliche Stromverbrauch, sofern verfügbar.
h	Temperatureinstellungen des Temperaturreglers des Warmwasserbereiters
i	Schallleistungspegel in Innenräumen

Zusätzliche Hinweise



Alle bei der Montage, Inbetriebnahme, Gebrauch und Wartung des Warmwasserbereiters zu treffenden besonderen Vorkehrungen sind in der Gebrauchs- und Montageanleitung zu finden.



Alle angegebenen Daten wurden auf Grundlage der Vorgabe der europäischen Richtlinien ermittelt. Unterschiede zu Produktinformationen, die an anderer Stelle angeführt werden, basieren auf unterschiedlichen Testbedingungen.

Der Energieverbrauch wurde nach einem standardisierten Verfahren nach EU-Vorgaben ermittelt. Der reale Energiebedarf des Gerätes hängt von der individuellen Anwendung ab.

5. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad

> en Product data sheet in accordance with EU regulation

(a) Brand name or trademark, (b.1) Model, (b.2) Type, (c) Specified load profile, (d) Energy-efficiency class, (e) Energy-efficiency, (f) Annual power consumption, (g) Additional load profile, the appropriate energy-efficiency and the annual power consumption, if applicable, (h) Temperature setting for the temperature controller, (i) Sound power level, internal.

Additional notes: All specific precautions for assembly, installation, maintenance and use are described in the operating and installation instructions. All data in this product data sheet are determined by applying the specifications of the relevant European directives. Differences to other product information listed elsewhere may result in different test conditions. The power consumption was determined in compliance with standardized measurement method based on EU guidelines. The real energy consumption is pending on individual requirements.

> fr Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE

(a) Nom ou marque, (b.1) Désignation de l'appareil, (b.2) Type d'appareil, (c) Profil de charge, (d) Classe d'efficacité énergétique en préparation d'ECS, (e) Efficacité énergétique en préparation d'ECS, (f) Consommation électrique annuelle correspondante, sous réserve qu'elles soient disponibles, (g) Profil de charge alternatif, efficacité énergétique en préparation d'ECS correspondante et consommation électrique annuelle correspondante, (h) Réglages de température de l'élément de réglage de la température du chauffe-eau, (i) Niveau de puissance acoustique à l'intérieur.

Remarques supplémentaires : Toutes les dispositions particulières à prendre lors du montage, de la mise en service, de l'utilisation et de l'entretien du chauffe-eau se trouvent dans les instructions d'utilisation et d'installation. Toutes les données indiquées ont été déterminées sur la base des indications des directives européennes. Contrairement aux informations sur le produit qui figurent à un autre endroit, elles s'appuient sur des conditions d'essai différentes. La consommation d'énergie a été déterminée d'après un procédé normalisé selon les indications UE. Le besoin en énergie réel de l'appareil dépend de l'application individuelle.

> nl Productinformatieblad conform de EU-verordeningen

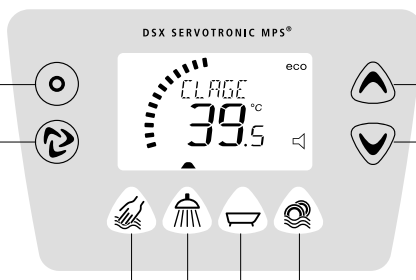
(a) Naam of handelsmerk, (b.1) Aanduiding toestel, (b.2) Type toestel, (c) Belastingprofiel, (d) Energie-efficiëntieklasse bij warmwaterproductie, (e) Energie-efficiëntie bij warmwaterproductie, (f) Jaarlijks stroomverbruik, (g) Alternatief belastingprofiel, dienovereenkomstige energie-efficiëntie bij warmwaterproductie en jaarlijks stroomverbruik, indien beschikbaar, (h) Temperatuurinstellingen van de temperatuurregeling van het warmwatertoestel, (i) Geluidsvermogensniveau in binnenruimten.

Aanvullende informatie: alle bijzondere maatregelen die in het kader van montage, inbedrijfstelling, bedrijf en onderhoud van het warmwatertoestel genomen moeten worden, kunnen in de gebruiks- en installatiehandleiding worden geraadpleegd. Alle genoemde gegevens zijn bepaald op basis van de van toepassing zijnde Europese richtlijnen. Verschillen met elders genoemde productinformatie zijn te wijten aan de verschillende testomstandigheden. Het energieverbruik is bepaald overeenkomstig een gestandaardiseerde procedure conform de EU-voorschriften. Het werkelijke energieverbruik van het toestel is afhankelijk van het individuele gebruik.

Kurzanleitung Quick reference guide Notice résumée Korte gebruiksaanwijzing

Setup-Taste
Setup key
Touche Setup
Instellingentoets

Info-Taste
Info key
Touche Info
Infofotoets



Pfeiltaste nach oben
Arrow key up
Touche fléchée vers le haut
Pijltjestoets omhoog

Pfeiltaste nach unten
Arrow key down
Touche fléchée vers le bas
Pijltjestoets omlaag

Anwendungstasten Programme keys
Touches de fonction Programmeertoetsen

Temperatur einstellen Set temperature

	-1 °C		+1 °C
--	-------	--	-------

Komfortbereich 35,0..42,0 °C Convenience zone

	-0,5 °C		+0,5 °C
--	---------	--	---------

Speicherwert wählen Select preset temperature

A1	A2
B1	B2
C1	C2
D1	D2

Temperatur speichern Store temperature

1

2 Drücken Press ≥ 3 sek

3

Info-Menü ansehen Info menu

1 Drücken Press ≥ 3 sek

2

3

4

5

Setup-Menü verändern Setup menu

1 Drücken Press ≥ 3 sek

2

3

4

5 Anzeige blinkt Display flashes

6

7

8

9

Temperaturbegrenzung ein Temperature limit on

1

2 Drücken Press ≥ 3 sek

3 Display bestätigt Aktivierung / Display confirms activation

Temperaturbegrenzung aus Temperature limit off

1 Drücken Press ≥ 3 sek

2 Display bestätigt Deaktivierung / Display confirms deactivation

Zurücksetzen der Werkseinstellungen Reset

1 Drücken + halten! Press + hold!

2

3 Zurücksetzen abgeschlossen / Reset completed

